

18.03.2026 / KW 12 / [www.tips.at](http://www.tips.at)

Alles GRÜN aus einer Hand!

**DOPETSBERGER**  
GÄRTNEREI

**NEUERÖFFNUNG**  
im März 2026



[www.dopetsberger.at](http://www.dopetsberger.at)



**Modellbau** Nach dem Erfolg der Premiere im Vorjahr lädt der Mühlviertler Messeverein am 21. und 22. März wieder zur Modellbaumesse nach Freistadt ein. Zu sehen sind faszinierende Themenwelten und Shows.

Seite 27 / Foto: Wiesinger

# Mehr Platz für die Rainbacher Kinder

Der Kindergarten in Rainbach platzt aus allen Nähten. Eine Erweiterung war unumgänglich, diese wurde in der vergangenen Gemeinderatssitzung beschlossen. Neben zusätzlichen Gruppenräumen, einem Bewegungsraum und mehr Platz im Freien plant die Marktgemeinde auch verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Summerauer Straße. Seite 17

**Tips Reisen**



Foto: MSC Cruises S.A.

ab **1.490,-**

**MSC SPLENDIDA**  
KREUZFAHRT INKL.  
HIGHLIGHTS DER TOSCANA  
06.-16.06. & 03.-13.10.2026  
Jetzt buchen unter [tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

**Tips Reisen**



Foto: RPB

ab **890,-**

**SALONZUG**  
NACH OPATIJA  
07.-10.05.2026 - MUTTERTAG  
Jetzt buchen unter [tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

**Sommer in Sicht. 2026.**



Skiathos  
Kefalonia  
Lefkas/Epirus  
Rhodos  
Kreta  
Antalya  
Hurghada  
Kos  
Mallorca  
Bari  
Alicante  
London ...

 **Linz Airport**

Jetzt buchen!

## BETRUGSMASCHEN

# „Betrüger werden unsichtbar“: Sakoparnig warnt vor digitalen Fallen

**WARTBERG/OÖ.** Seit mehr als drei Jahrzehnten jagt er Betrüger, seit 2014 leitet er die Betrugsabteilung des Landeskriminalamts: Der erfahrene Ermittler Gerald Sakoparnig aus Wartberg kennt die Tricks der Täter wie kaum ein anderer. Im Interview spricht er über neue Betrugsmaschinen und wie sich jeder wirksam schützen kann.

von MICHAELA MAURER



Der Wartberger Gerald Sakoparnig ist Leiter der Betrugsabteilung beim Landeskriminalamt Oberösterreich.

Foto: Fotokersch.at/Kerschbaummayr

Seine Laufbahn begann 1990 im Bereich der Vermögensdelikte. Damals dominierten noch klassische Betrugsformen: Heiratschwindler, Einmietbetrüger, Versicherungsbetrug oder fingierte Notlagen. Täter traten persönlich auf und somit konnten Opfer sie beschreiben, manchmal gab es sogar Spuren. Heute hat sich das Bild drastisch verändert. „Rund 70 Prozent aller Betrugsdelikte laufen mittlerweile digital ab, nur noch 30 Prozent analog“, sagt Gerald Sakoparnig. „Mit der Digitalisierung sind Täter für Opfer praktisch unsichtbar geworden.“ Gefälschte Profilbilder, gestohlene Identitäten und internationale Netzwerke erschweren Ermittlungen massiv. „Während Betrüger früher persönlich auftreten mussten, sitzen sie heute oft in Callcentern am anderen Ende der Welt.“ Als Folge sind Polizei und Justiz auf internationale Zusammenarbeit angewiesen – oft ein aufwendiger und langwieriger Prozess.

## Schockanrufe

Eine der größten Sorgen der Ermittler bereiten sogenannte Schockanrufe. Betrüger geben sich als Polizisten, Staatsanwälte oder Ärzte aus und behaupten etwa, ein Angehöriger habe einen schweren Unfall verursacht, eine

Kaution sei sofort zu zahlen oder ein Familienmitglied sei schwer krank und benötige teure Medikamente. Die Täter setzen ihre Opfer gezielt unter extremen psychischen Druck. „Die ältere Generation ist hilfsbereit und oft autoritätshörig erzogen worden. Wenn ein vermeintlicher Polizist anruft, wird schneller gehandelt“, so der Wartberger.

## Anlagebetrug: 500.000 Euro Schaden pro Woche

Noch höhere Summen verursachen internationale Online-Anlagebetrüger. Sie werben mit prominenten Persönlichkeiten und versprechen traumhafte Gewinne. Die Masche ist immer ähnlich: Opfer klicken auf professionelle Online-Werbung, „Finanzexperten“ melden sich telefonisch, ein kleiner Einstiegsbetrag – zum Beispiel 250 Euro – wird investiert. Eine gefälschte Plattform zeigt rasche Gewinne, die Opfer zahlen immer höhere Summen ein. Doch am Schluss werden die Auszahlungen verweigert. „Die Opfer sehen am Bildschirm ihr Geld wachsen – aber in Wahrheit ist jeder Cent verloren“, erklärt Sakoparnig. „In Oberösterreich entsteht dadurch ein Schaden von rund einer halben Million Euro – pro Woche.“

Auch von besonders perfiden Fällen weiß der Ermittler zu berichten: „Nach einiger Zeit melden sich die Täter erneut und bieten Hilfe an, um das verlorene Geld zurückzuholen. Dabei kassieren sie erneut Gebühren. Das Geld bleibt trotzdem verloren.“

## „Betrüger arbeiten mit Ausnahmesituationen“

Viele Menschen glauben, sie würden niemals auf Betrüger hereinfliegen. Doch genau diese Selbstsicherheit sei gefährlich, warnt der Experte. „Betrüger arbeiten mit psychologischen Ausnahmesituationen wie Angst vor Geldverlust, Zeitdruck, Schock, Autoritätsdruck, Hilfsbereitschaft. Wenn Menschen in Panik geraten, handeln sie eher nicht rational – egal wie gebildet oder technikaffin sie sind.“ Jüngere Opfer trifft es häufig bei gefälschten Bank-SMS, Phishing-Mails im Namen von Behörden, Fake-Onlineshops, Paketbenachrichtigungen und Konto-Sperrdrohungen.

## Angriffe auf Unternehmen

Auch Unternehmen geraten zunehmend ins Visier von Cyberkriminellen. Gefälschte Rechnungen, Schadsoftware durch E-Mail-Anhänge, Datendiebstahl, Verschlüsselung kompletter Fir-

mensysteme und Lösegeldforderungen machen Unternehmen zu schaffen. „Manche Firmen verzichten aus Angst vor Imageschäden und Kundenverlust auf Anzeigen. Die Dunkelziffer wird daher hoch geschätzt. Manche Unternehmen zahlen lieber, als einen öffentlichen Vertrauensverlust zu riskieren.“

## Schutz vor Betrug

„Technische Schutzmaßnahmen allein reichen nicht“, erklärt der Leiter der Betrugsabteilung. Als Grundregeln für den Alltag nennt Sakoparnig eine „gesunde Portion Misstrauen“. „Man soll nicht alles glauben, was man liest, hört oder sieht. Vorsichtig soll man vor allem sein, wenn Druck gemacht wird. Seriöse Stellen setzen keine Fristen von Minuten.“ Weiters rät er: Keine Links anklicken, besonders bei SMS oder unerwarteten Nachrichten. „Behörden schreiben auch keine offiziellen Forderungen per WhatsApp oder SMS. Im Zweifel die Nachricht löschen – es passiert nichts.“

Wenn dennoch ein Betrug passiert ist, sollte man so rasch als möglich die Bank kontaktieren, manchmal können Überweisungen sogar noch gestoppt werden. Danach sollte unverzüglich Anzeige erstattet werden. „Je schneller die Meldung, desto höher die Chance, Geldflüsse nachzuvollziehen. Zeit ist der entscheidende Faktor.“

Familien spielen eine Schlüsselrolle beim Schutz gefährdeter Personen, erklärt Sakoparnig. „Innerhalb der Familie sollte über Betrugsmaschinen gesprochen werden und es sollten Notfallpläne vereinbart werden. Man darf das Thema Geld in der Familie nicht tabuisieren. Prävention beginnt im Gespräch.“ ■

## FACHHOCHSCHULE HAGENBERG

# Neuer Dekan Wagner

**HAGENBERG.** Drei der vier Fakultäten der Fachhochschule Oberösterreich haben seit Anfang März eine neue Führung. In Hagenberg folgt Stefan Wagner auf Berthold Kerschbaumer.

In Linz folgt Daniela Wetzelhütter auf Christian Stark und in Steyr Andreas Auinger auf Heimo Losbichler. „Die neuen Fakultätsspitzen gestalten die strategische Neuausrichtung der FH Oberösterreich, die in Lehre und Forschung zu den bundesweit führenden Hochschulen in den angewandten Wissenschaften gehört, mit“, hebt Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner hervor. „Die Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien in Hagenberg setze seit Jahren durch Digitalisierung, Informationstech-



Dekan Stefan Wagner

Foto: privat

nologie und digitale Medien wesentliche Impulse für die oberösterreichische Wirtschaft“, sagt Neo-Dekan Stefan Wagner. Die Forschungsorientierung seiner Fakultät lebt Wagner auch selbst, hat er doch mit der Leitung eines Josef-Ressel-Zentrums die Spitze der Forschung im FH-Sektor bereits erklommen. Der promovierte Informatiker ist schon seit 2005 an Bord. ■

**kolm**  
UNTERWEISSENBACH

**-20%**  
auf Kindermode  
19.03. - 04.04.26

Aktion gültig ab einem Mindesteinkauf von € 75,- aus dem regulären Kindersortiment im Kolm Modehaus Unterweissenbach. Bei Umtausch wird der tatsächlich bezahlte Betrag erstattet.

Bild: Only Kids



## Jetzt Eigenversorgung sicherstellen

### Frühjahrsaktion „Energieautarke Gemeinde“



- 28 x BEAM Professional PV-Module, Full Black, je 460Wp
- 1 x BEAM x Deye Professional Wechselrichter, 12 kW
- 1 x BEAM Professional Stromspeicher, 11,7 kWh

Komponentenpreis: **€ 8.990,-** inkl. MwSt

Montage, Montagematerial & Installation optional erhältlich



Weitere Infos



Aktion gültig bei Anfragen bis zum 15. April 2026



## SENIORENBUND

# Generation 60Plus wächst

**BEZIRK FREISTADT.** Bis 2050 soll der Anteil der über 60-Jährigen im Bezirk Freistadt von 29 auf 37 Prozent steigen. Der OÖ Seniorenbund sieht darin Herausforderungen, aber auch Chancen für eine aktive und engagierte Generation.

Prognosen zeigen, dass während die Gesamtbevölkerung im Bezirk bis 2050 nur moderat zunimmt, die Zahl der über 60-Jährigen im selben Zeitraum von 29 Prozent (2025) auf 37 Prozent im Jahr 2050 ansteigt. „Die Generation 60Plus wächst stark. In Bereichen wie dem Ehrenamt bringt das Vorteile mit sich. Gleichzeitig sind die demografische Entwicklung und ihre Auswirkungen eine der großen Herausforderungen der nahen Zukunft. In Pflege, Gesundheits-



Franz Ebner, Landesgeschäftsführer OÖ Seniorenbund, Erwin Pachner, Bezirksobmann OÖ Seniorenbund Freistadt, Josef Pühringer, Landesobmann OÖ Seniorenbund mit dem Team des OÖ Seniorenbund Bezirk Freistadt

Foto: ooesb.at

versorgung oder sozialer Absicherung müssen jetzt die Weichen gestellt werden“, betonen Landesobmann Josef Pühringer und der Landesgeschäftsführer Franz Ebner vom OÖ Seniorenbund. Ebenso wichtig seien Angebote, Aktivitäten und eine starke Interessensvertretung für diese Generation. Dass der Se-

niorenbund im Bezirk fest verankert ist, zeigen die aktuellen Zahlen: Im vergangenen Jahr konnten 296 neue Mitglieder gewonnen werden. Mit Stichtag 31. Jänner 2026 zählt der OÖ Seniorenbund im Bezirk Freistadt 5.850 Mitglieder in 28 Ortsgruppen. Beim jährlichen Neumitgliederwettbewerb wurden auch

heuer wieder besonders erfolgreiche Ortsgruppen ausgezeichnet. In der absoluten Wertung lagen Tragwein (30 neue Mitglieder), Rainbach/M. (27) und Bad Zell (22) vorne. In der relativen Wertung – gemessen am Verhältnis zur bestehenden Mitgliederzahl – siegten Unterweisersdorf (15,19 Prozent), Tragwein (12,00 Prozent) und Pierbach (11,83 Prozent).

Auch 2026 wartet im Bezirk ein abwechslungsreiches Programm auf die Mitglieder. Geplant sind unter anderem: Bezirks-Radtage in Liebenau am 26. Mai, Bezirks-Wandertage am 11. Juni in Weitersfelden, Bezirks-Minigolf am 28. Juli in Pregarten. steht zudem im Zeichen eines besonderen Jubiläums. Der OÖ Seniorenbund feiert außerdem heuer sein 70-jähriges Bestehen. ■

## Open House

Fr, 20.03. | 9–17 Uhr  
Hagenberg, Linz & Wels  
Sa, 21.03. | 9–13 Uhr  
Steyr



fh-ooe.at



20./21. März



FH-Studentinnen präsentierten ihre App.

Foto: VS Hagenberg

### FACHHOCHSCHULE

## Pflanzen-KI-App „Scoutry“ präsentiert

**HAGENBERG.** Vier Studentinnen des Studiengangs Kommunikation, Wissen, Medien der Fachhochschule Hagenberg besuchten die Schüler der Volksschule Hagenberg im Freifach „Individuelle Begabungsförderung“ und präsentierten ihren Prototypen der Pflanzen-App „Scoutry“. Die App erkennt Pflanzen per KI und erklärt diese spielerisch. Besonders beliebt war der integrierte Quartett-Modus, der die Kinder zum

Sammeln motiviert. Die Schüler brachten viele kreative Ideen ein, von neuen Spielvarianten bis hin zu zusätzlichen Pflanzenaktionen. Die Studentinnen nahmen diese Anregungen auf, entwickelten die App weiter und stellten die neue Version vor. Große Freude löste vor allem der neue Gartenmodus aus, in dem die Kinder virtuelle Pflänzchen säen und beim Wachsen begleiten können. ■



Volksschüler aus Liebenau begaben sich mit Pädagogen und der Jägerschaft Liebenau auf Spurensuche im Schnee.

Foto: privat

## VOLKSSCHÜLER

# Spurensuche im Wald

**LIEBENAU.** Statt Mathe oder Deutsch stand für alle Klassen der Volksschule Liebenau vor den Semesterferien „Spurenlesen im Schnee“ auf dem Stundenplan. Gemeinsam mit den Pädagogen und der Jägerschaft Liebenau, wurden die Wälder und Wiesen rund um die Volksschule zum großen Freiluft-Klassenzimmer. Nach kurzer Einführung in die „Fährtenlehre“ ging es zur Fährten- und Trübsuche. Verschiedene Trittsiegel und Fährten wurden erkun-

det und besprochen, nebenbei machte ein Jäger die verschiedenen Laute vom Hasen und Fuchs vor. Besonders fasziniert waren die jungen Forscher von der Vielfalt der Tiere rund um ihre Schule. Neben Hase, Reh und Marder wurden auch Spuren von Mäusen oder Füchsen inspiziert. Jagdhunde durften beim Spurensuchen auch nicht fehlen und alle Schüler, die es sich zutrauten, durften die Hunde ein Stück weit an der Leine führen. ■

www.naturfabrik.at

4183 Helfenberg • Ahorn 57  
Tel. 07218/8080



**NATUR FABRIK.at**  
einfach gesund leben

**WINTER  
SCHLUSS  
VERKAUF**



**18. März – 04. April 2026**

**-20 % auf Ausstellungsmatratzen,  
Schafwolldecken und Vorhänge (ausg. Kollektion 2026)**  
**-15 % auf Lagerbetten + 2 Ablagen GRATIS**  
**bis -50 % auf viele Tische, Bänke, Stühle,  
Vitrinen von der Ausstellung**  
**-10 % auf alle Waren (ausg. Goldkäfer)**

# AKTIONSTAGE bei Radwelt Kaindl

**18.–25. März 2026** - täglich von 9–17 Uhr (auch SA+SO)

**Kaindl**  
Radwelt

Baumgartenberg 40 | 4342 Baumgartenberg  
07269/221 | www.kaindl-bgb.at  
MO-FR: 8:30-18:00 Uhr | SA: 8:30-12:00 Uhr  
Eigene Reparatur & Service-Werkstatt

Solange der Vorrat reicht



**CUBE**  
Gravelbike  
Nuroad Race

statt 1.499,-  
**1.199,-**

**-20%**

**Gewinne  
ein  
Kinderrad**



**KTM**  
Wild Cross 12

statt 349,-  
**299,-**

**KTM**  
RACE INDUSTRIES



**KTM**  
Lady-Shirt

statt 69,99  
**-50% 34,99**

**KTM**  
RACE INDUSTRIES



**KTM E-Bike**  
Macina Team 892/872  
Bosch Perf.CX smart  
syst., 800Wh

statt 4.299,-  
**3.439,-**

**-20%**

**KTM**  
RACE INDUSTRIES



**Corratec**  
Rennrad  
Corones Expert Disc

statt 1.799,-  
**1.439,-**

**-20%**

**CORRATEC**

UNSERE MARKEN:

**KTM**  
RACE INDUSTRIES

**CORRATEC**

**PUKY**  
READY FOR LIFE.

**CUBE**

Leasingpartner  
vieler Plattformen

BIERVIERTEL

# Drei Brauereien bringen das Hopfen Trio auf den Markt

**MÜHLVIERTEL.** Die besten Ideen entstehen am Stammtisch. So war es auch bei den Braumeistern aus der Brauerei Hofstetten, der Stiftsbrauerei Schlägl und der Braucommune in Freistadt, die sich ein gemeinsames Bier – ein Collaboration Brew – zum Ziel gesetzt haben. Das Ergebnis heißt Mühlviertler Hopfen Trio und wurde soeben abgefüllt.

von MARTINA GAHLEITNER

Angesichts des Spitzenhopfens vor der Haustür und des guten Hopfenjahres 2025 waren sich die Bierbrauer aus dem Bierviertel schnell einig, dass das neue Bier hopfenbetont sein soll und ein klassisches aromatisches Lagerbier. In allen drei Sudhäusern wurde ausprobiert und getestet, ehe man sich ans gemeinsame Verkosten machte. Hier brauchte es dann zwar schon einige Treffen am Stammtisch, aber jetzt ist das Hoppy Lager „Hopfen Trio“ da: Kreiert aus den drei Hopfensorten Magnum, Aurora und Cascade – zu 100 Prozent aus dem Mühlviertel –, dazu Wasser und Mühlviertler Braugerste, wurde es Mitte Jänner in der Freistädter Brauerei eingebraut. Die Besonderheit ist eine sehr späte vierte Hopfengabe, die charaktergebend



Josef Horner, Johannes Leitner, Paul Steininger (Braucommune Freistadt), Peter Krammer (Brauerei Hofstetten), Wolfgang Dobretzberger und Reinhard Bayer (Stiftsbrauerei Schlägl) sowie Jana Krammer (Brauerei Hofstetten, v.l.) präsentierten das Hoppy Lager aus dem Bierviertel.

Foto: Gahleitner

für das Endprodukt ist, berichteten die drei Braumeister Johannes Leitner (Braucommune Freistadt), Peter Krammer (Brauerei Hofstetten) und Reinhard Bayer (Stiftsbrauerei Schlägl) vom Entstehungsprozess.

### Man sieht den Hopfen, ehe man kostet

Bei der Präsentation in der Hopfenstub'n in Pebersdorf (St. Ulrich) fand auch Bierpapst Conrad Seidl lobende Worte für das helle Bier mit der leichten Zitrusnote: „Der Schaum ist fantastisch. Und man sieht, dass Hopfen drinnen ist, ehe man kostet. Vom ersten Antrunk an merkst du den Hopfen, der im Abgang für einen trockenen Gaumen sorgt und zum Weitertrinken anregt.“ Harmo-

nisch, erfrischend und überaus trinkfreudig schmeckt also der neue Biergenuss aus dem Bierviertel.

### 300 Hektoliter Hoppy Lager

Mit dem gemeinsamen Produkt setzen die Bierviertel-Privatbrauereien wieder ein starkes Zeichen des Zusammenhalts und der Kooperation, die sich seit vielen Jahren bewährt hat. „Das Bierviertel hat unsere Region biernäblich nach vorne gebracht“, brachte es Peter Krammer auf den Punkt. 300 Hektoliter wurden vom Hopfen Trio eingebraut und in Langhalsflaschen bzw. Fässer abgefüllt. Erhältlich ist dieses bei den drei Brauereien, im Lebensmittelhandel und in ausgewählten Gastronomiebetrieben. ■

### Oö. Feuerwehren im Einsatz für die Sicherheit

**OÖ.** Die oö. Feuerwehren haben 46.711 Einsätze im Jahr 2025 abgeleistet, rund ein Drittel weniger als 2024. Hauptgrund war die geringere Zahl an Unwettereinsätzen. Dennoch blieb die Zahl der geleisteten Stunden mit gut 7,3 Millionen nahezu gleich. „Dimensionen, Komplexität, Einsatzdauer steigen“, so Feuerwehrpräsident, Landes-Feuerwehrkommandant Robert Mayer (l., mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger und LH Thomas Stelzer, ÖVP). Erfreulich: Immer mehr Kinder sind bei der Feuerwehrjugend, immer mehr Frauen bei der Feuerwehr.



Foto: Hermann Kollinger

Alle Inhalte zum Thema



### Kulinarische Highlights

**OÖ.** Mit dem Felix Wirtshausfestival von 19. März bis 31. Mai wartet in der Region Traunsee-Almtal wieder kulinarischer Hochgenuss. Zahlreiche Genussveranstaltungen im Jahresreigen machen Oberösterreich zur 365 Tage-Genuss-Bühne – auch eines der zentralen Ziele der Landes-Tourismusstrategie 2030. Weitere Festivals sind etwa der Innviertler Biermärz, Tavolata, Wirtshausroas, „Salz in der Suppe“ oder „mundArt“. Alle Angebote: hungrigaufgeacht.at

Alle Inhalte zum Thema



### DigiCamp im Sommer

**OÖ.** Das JugendService des Landes OÖ bietet Jugendlichen von elf bis 14 Jahren in den Sommerferien wieder die Möglichkeit, bei einem DigiCamp digitale Kompetenzen praxisnah zu vertiefen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Details und Anmeldung (ab sofort möglich) unter [www.digicamp.at](http://www.digicamp.at)

Alle Inhalte zum Thema



## Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT  
REGIONAL  
MEHRSPRACHIG

Jetzt mit  
Regionsauswahl

[tips.at/shorts](http://tips.at/shorts)

## Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

**STIMMZETTEL** (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)  
**bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:  
**Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

**GEMEINDE, PLZ\*:** .....  
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

**Für die Gewinnspiel-Teilnahme\*\*:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

\*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.  
\*\*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Inhalte zum Thema

## SYMPATHICUS 2026

# Heimatort vor den Vorhang holen

**ÖÖ.** Die Bezirkswahl für den Sympathicus 2026 läuft noch bis 13. April, 10 Uhr. Die Gemeinden stellen sich dabei mit einem Kurztext, Fotos und einem Video-Link vor. Abgestimmt werden kann mit den Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf tips.at.

Tips, ORF Oberösterreich, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich suchen erneut die beliebtesten Gemeinden des Bundeslandes. Alle Gemeinden können teilnehmen. In den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr werden die Stadtteile wie eigene Gemeinden gewertet. „Lebenswerte und starke Gemeinden sind das Herz Oberösterreichs. Wo Menschen ihre Heimat mitgestalten, entstehen

Zusammenhalt, Lebensqualität und ein starkes Miteinander“, sagt Landesrat Martin Winkler.

## Wertung in drei Kategorien

Die Wertung erfolgt in drei Kategorien nach Einwohnerzahl: bis 1.500 Einwohner, 1.501 bis 3.000 Einwohner sowie über 3.000 Einwohner. Die bestplatzierten Gemeinden jeder Kategorie werden am 21. April zur Bezirks-siegerehrung ins ORF-Landesstudio eingeladen.



Foto: Robert Maybach

Landesrat Martin Winkler (SPÖ)

Ab 22. April treten die Kategorie-Sieger im Landesfinale gegeneinander an – die Stimmen starten dabei wieder bei null. Die Bezirkssieger jeder Kategorie erhalten 96 Zipfer Hops der Brau Union und zusätzlich wird unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug

zum Ball der Oberösterreicher am 13. Juni in Wien verlost. Bei der Landeswahl warten Geldpreise von bis zu 2.000 Euro sowie Sachpreise wie Zipfer Urtyp, eine Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest. ■

## Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

**Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs**

**STIMMZETTEL** (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

**bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:  
**Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

**GEMEINDE, PLZ\*:**

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

**Für die Gewinnspiel-Teilnahme\*\*:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

\*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.  
 \*\*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Sarmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## OSTERMARKT

### DER LEBENSWELT SCHENKENFELDEN

Gemeinsam mit der Liefergemeinschaft der Bauern und der Ortsbauernschaft Schenkenfelden

**Sonntag, 29.03.2026 • 11-17 Uhr**

Markt 18, 4192 Schenkenfelden

Einzigartige Produkte aus den  
therapeutischen Werkstätten der Arbeitswelt.

Köstliche Gerichte der Liefergemeinschaft  
und Bauernkräpfen der Ortsbauernschaft  
Schenkenfelden.



## PÄCHTER GESUCHT!

ab 1. Mai 2026

Nach über 20 Jahren erfolgreicher Geschäftsführung,  
wird ein neuer Pächter gesucht.

Ab 1. Mai 2026 steht eine **100 m² große  
Geschäftsfläche** zur Verfügung, inklusive  
Lagerraum und Kühlraum.

Die Fläche eignet sich ideal für  
verschiedene Geschäftskonzepte.

**Weitere Informationen gerne auf Anfrage:**

Familie Schaurhofer 0664 / 532 99 57  
oder 0680 / 557 31 38

Markt 4 - 4372 St. Georgen am Walde

## BAUERNBUND

# Entlastung und faire Preise



Anita Hammer Foto: Sparkasse OÖ/Eva Stiftinger

## SPARKASSE Zentrale Aufgaben

**NEUMARKT.** Die Neumarkterin Anita Hammer übernimmt zentrale Aufgaben im Nachhaltigkeitsmanagement der Sparkasse OÖ. In ihrer Funktion als „Sustainability Officerin“ verantwortet die 40-Jährige seit kurzem die Umsetzung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie. „Die Herausforderungen unserer Zeit können wir nur gemeinsam meistern“, sagt Anita Hammer. ■

**BEZIRK FREISTADT/OÖ.** Oberösterreichs Bauern sichern täglich die regionale Lebensmittelversorgung, pflegen die Kulturlandschaft und stärken den ländlichen Raum. Mit der Kampagne „Wir sind gerne Bäuerinnen und Bauern“ rückt der OÖ Bauernbund diese Leistungen bewusst ins Zentrum.

Bundesrätin und Bezirksbäuerin Johanna Miesenberger betont: „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe stehen für Qualität, Regionalität und Verantwortung. Wer hohe Umwelt- und Tierwohlstandards fordert, muss auch faire Preise ermöglichen. Wertschätzung darf nicht nur eingefordert, sie muss auch gelebt werden.“ Angesichts steigender Auflagen und wachsender Erwartungen braucht es klare Rahmenbe-



BBK-Obmann und Bauernbund-Bezirksobmann Martin Moser und Bundesrätin und Bezirksbäuerin Johanna Miesenberger Foto: Miesenberger

dingungen. Heimische Qualitätsprodukte dürfen nicht zu Schleuderpreisen angeboten werden, während gleichzeitig immer neue Anforderungen gestellt werden.

### Bürokratie abbauen

Ein zentrales Anliegen bleibt die spürbare Entlastung der Betrie-

be. Dokumentationspflichten und komplexe Vorgaben nehmen immer mehr Zeit in Anspruch. BBK-Obmann und Bauernbund-Bezirksobmann Bürgermeister Martin Moser aus Bad Zell stellt klar: „Unsere Bauern wollen produzieren und ihre Höfe weiterentwickeln – nicht im Büro versinken. Wir brauchen praktikable Regelungen, weniger Bürokratie und Planungssicherheit. Nur so sichern wir die Zukunft unserer Familienbetriebe.“

Miesenberger und Moser sind sich einig: „Landwirtschaft ist Verantwortung und Zukunftsgestaltung. Mit unserer Kampagne zeigen wir selbstbewusst, wofür wir stehen – für Qualität, Regionalität und faire Rahmenbedingungen für unsere bäuerlichen Familienbetriebe.“ ■

- Grieskirchen
- Alkoven
- Ried im Innkreis
- Gampern

- Über **2.000 Bikes** sofort verfügbar!
- Über **9.000 m²** Fahrrad-Erlebnisswelt!
- **Probefahren** In- und Outdoor

Oster-Angebote!

**0% Zinsen\***

## ABENTEUER BEGINNEN *hier!*

Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

- Neue Modelle und unschlagbare Schnäppchen %
- Viele Bikes in allen Kategorien
- Profi-Fachwerkstatt in allen Stores
- Bikefitting, Firmenfahrrad, 0%-Finanzierung & Co.





Kindergartenkinder mit Christian Naderer und Thomas Denk

Foto: WKO Freistadt

## WIRTSCHAFTSKAMMER

# Technik erleben

**BEZIRK FREISTADT.** Nie wieder ist ein Mensch so neugierig, wie in ganz jungen Jahren. Daher setzt die WKO Freistadt die Aktion „Kinder erleben Technik“ (KET) in regionalen Kindergärten auch im Februar und März 2026 fort. „Die Begeisterung für Technik lässt sich damit idealerweise schon in den ersten Lebensjahren wecken und sogar festigen“, ist Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt, überzeugt. Bei KET können Kinder von drei bis sechs Jahren

an unterschiedlichen interaktiven Experimentierstationen ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen und so spielerische Technik-Erfahrungen machen. „Wollen wir mehr Nachwuchs in technische Berufe bringen, wo die Unternehmen intensiv nach Fachkräften suchen und besonders lukrative Jobs bieten, müssen wir frühzeitig fördern“, erläutert Thomas Denk, Leiter der WKO Freistadt, den Fokus auf Kindergärten. Mehr auf [www.tips.at/n/714832](http://www.tips.at/n/714832). ■

## SOZIALMARKT

# Eindrucksvolle Bilanz

**FREISTADT.** Bei der Generalversammlung des Vereines Sozialmarkt Freistadt konnte eine eindrucksvolle Bilanz über die vergangenen zwei Jahre gelegt werden. 35 ehrenamtliche Mitarbeiter leisteten in ihrer Freizeit 15.100 Arbeitsstunden. Derzeit sind im Bezirk Freistadt 600 Familien einkaufsberechtigt, pro Öffnungstag kommen zwischen 80 und 90 Kunden. Zwei Mal im Jahr werden seit mittlerweile 16 Jahren vor den Lebensmittelgeschäften in Freistadt und Umgebung für die Kunden Waren des

täglichen Gebrauchs gesammelt, jeweils vor Pfingsten und vor Weihnachten. Dabei helfen sehr viele Vereine und Organisationen mit. Zudem gibt es seit zehn Jahren den „Anderen Adventkalender“ der Pfarren der Pfarre Freistadt, der immer wieder zahlreiche Lebensmittelspenden bringt. Auch Projekte und Sammlungen von Schulen (Musikmittelschule Freistadt, Marianum Freistadt, HLW/HLK Freistadt) und anderen Vereinen und Organisationen unterstützen den Verein. ■



Generalversammlung des Vereines Sozialmarkt Freistadt

Foto: Sozialmarkt arcade

# Ihr zuverlässiger Partner bei Immobilien

## 1. Immobilie kaufen / verkaufen!

- Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Anlageobjekte, Agrarimmobilien, Gewerbe, ...
- Auch Erbgemeinschaften, Scheidungshäuser, ...
- Pensionisten: Verkaufen und weiterhin darin wohnen!

0664 - 89 84 000 | [www.AWZ.at](http://www.AWZ.at)

## 2. Engagierte Mitarbeiter m/w für den Verkauf gesucht: Gerne auch Quereinsteiger sowie 40/50 Plus!

- Sie interessieren sich für Immobilien
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten

0664 - 86 97 630 | [www.Ehrgeiz.at](http://www.Ehrgeiz.at)

„Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine gute Zusammenarbeit“  
Dr. Hans Berger  
Geschäftsführung

0664-8697630 | [office@awz.at](mailto:office@awz.at) | [www.ehrgeiz.at](http://www.ehrgeiz.at)

## STÖCKL'S DESTILLERIE & MANUFAKTUR

# Zehnmal Edelmetall

**GRÜNBACH.** Große Freude bei Stöckl's Destillerie & Manufaktur: Bei der renommierten Wieselburger Prämierung „Das Goldene Stamplerl 2026“ wurde der Betrieb gleich zehnfach ausgezeichnet.

Besonders stolz ist die Destillerie aus Oberrachenödt auf zwei Goldmedaillen für die „Zwetschke in Rumfass gereift“ sowie den Holunderlikör. Diese hohe Auszeichnung bestätigt die konsequente Qualitätsarbeit und die Leidenschaft für handwerkliche Destillation.

Gleich fünf Produkte wurden mit Silber prämiert: der Eierlikör, Eierlikör küsst Marille, Eierlikör küsst Blutorange, der Marille Edelbrand sowie der Whiskey 2018.

Drei Bronzemedailles gingen an den Himbeere Geist, den Rote



Freut sich über viel Edelmetall für seine Produkte: Christian Pirklbauer

Foto: privat

Williams Birne Edelbrand sowie den Dinkel Whiskey. „Diese Auszeichnungen sind für uns eine besondere Bestätigung unserer Arbeit. Sie zeigen, dass sich Qualität, Geduld und echtes Handwerk auszahlen“, freut sich Christian Pirklbauer von Stöckl's Destillerie & Manufaktur. ■

## LEEB

# Balkone aus Alu & Glas

**OÖ.** Ein Balkongeländer ist weit mehr als Absturzsicherung: Es prägt die Architektur, schafft Privatsphäre und macht den Außenbereich zum echten Lieblingsplatz. Leeb Balkone aus Kärnten fertigt Balkongeländer aus Aluminium und Glas auf Maß, die durch ihre hochwertige Verarbeitung, klare Details und dauerhafte Beständigkeit überzeugen.



Balkongeländer und Zaun aus Aluminium und Glas von Leeb – langlebig, pflegeleicht und individuell geplant

Foto: Leeb

### Beeindruckende Auswahl

Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die sich in Aluminium, Glas oder sogar in täuschend echter Holzoptik gestalten lassen. Von modern-geradlinig bis klassisch-zeitlos und charakterstärker – so findet sich für nahezu jeden Haustyp das passende Modell. Ein entscheidender Vorteil im Alltag: Nie wieder streichen. Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind Leeb-Produkte witterungsbeständig, UV-sta-

bil und nahezu wartungsfrei – und bleiben dauerhaft schön, ganz ohne großen Aufwand. Gerade jetzt lohnt sich der Besuch in den Schauräumen: So lassen sich Materialien, Glasvarianten und Details in Ruhe vergleichen und individuell abstimmen. Alternativ kann ein Termin mit dem regionalen Leeb-Berater bei sich zuhause vereinbart werden. ■ Anzeige

Gratis Hotline: 0800 202013  
www.leeb-balkone.com



## FRAUEN-FITNESSCENTER

# Dritter Geburtstag

**FREISTADT.** Das Frauen-Fitnessstudio funtastic fitness be-  
steht sein dreijähriges Be-  
stehen...„Unsere Mission war es  
von Anfang an, einen Ort zu  
schaffen, an dem sich Frauen je-  
den Alters wohlfühlen und ohne  
Druck an ihren Zielen arbeiten  
können“, erklärt die Inhaberin  
Isabella Kling. „Unsere Mitglie-  
der erleben Krafttraining so, dass  
sie es regelmäßig, sicher und mit  
Freude in ihren Alltag integrier-  
en können.“ Die Gratulantinnen  
vom Stadtmarketing Freistadt

sind begeistert: „Wir freuen uns,  
einen so einzigartigen Platz für  
Sport und Gemeinschaft hier bei  
uns in Freistadt zu haben“. Auch  
Bürgermeister Christian Gratzl  
und Vizebürgermeisterin Johan-  
na Jachs gratulieren: „Mit fun-  
tastic fitness ist ein langjähriger  
Leerstand wieder aktiviert und  
aufgewertet worden. Jedes ein-  
zelne Unternehmen ist bei der  
Stadtbelebung wertvoll.“ An-  
lässlich des Jubiläums lädt fun-  
tastic fitness Frauen ein, das Stu-  
dio kennenzulernen. ■



**Publikumsliedling** Garteln im Rhythmus der Natur - unter diesem Motto be-  
sucht die Gartenlandtour alle vier Viertel in Oberösterreich. Die Sieger der Gar-  
tenwahl 2025 wurden im Zuge der Gartenlandtour gekürt. Als Publikumslieb-  
ling aus dem Mühlviertel wurde der „Genussgarten für Leib und Seele“ von Mo-  
nika Heinzl aus Kefermarkt ausgezeichnet.

Foto: Eventfoto/Andreas Maringer

## TAUSCHBÖRSE

# Kleidertausch-Party

**WINDHAAG.** Bereits zum zwei-  
ten Mal findet am Samstag, 21.  
März, von 13 bis 16 Uhr, im  
Green Belt Center eine Kleider-  
tauschparty statt - eine Tausch-  
börse, auf der gebrauchte Klei-  
dung zur weiteren Verwendung  
abgegeben und kostenlos erwor-  
ben werden kann. Pro Teilneh-  
mer werden maximal zehn neu-  
wertige, saubere Kleidungsstü-  
cke entgegen genommen. Unter-  
wäsche, Schuhe und Bademoden  
werden nicht getauscht. Die  
Teilnehmer nehmen nur mit

heim, was sie brauchen. Die am  
Ende übrigen Kleidungsstücke  
werden an die Pfarre für den gro-  
ßen Flohmarkt am 1. Mai ge-  
spendet. Das Angebot richtet  
sich an alle interessierten Fra-  
uen, Männer, Mädchen und Jungs.  
Die Kleidertauschparty wird  
heuer als Green Event veranstal-  
tet, also rufen die Veranstalter -  
Verein Mühlviertler Waldhaus  
und EBF - zur klimafreundli-  
chen Anreise, mit dem Rad, zu  
Fuß oder in Fahrgemeinschaften  
auf. ■



**Neues Tanklöschfahrzeug** Sieben Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Matzelsdorf durften das neue Tanklöschfahrzeug nach einem intensiven Einschulungstag feierlich entgegennehmen. Das neue TLF 2000 mit Allradantrieb und 300 PS von Rosenbauer kann im Rahmen einer Fahrzeugsegnung am 16. und 17. Mai beim FF-Haus Matzelsdorf besichtigt werden.

Foto: FF Matzelsdorf



**Tips Leserreise** Freude über den Hauptpreis beim Tips Leserreise-Nachmittag: Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und Harald Pree (Reise-Center Mader-Kuoni) überreichen der glücklichen Gewinnerin Annemarie Ahrer (2. v. l.) eine Kreuzfahrt für zwei Personen mit der MS Sisi. Auch Daniela Steiner vom Tips-Marketing (r.) freute sich mit der Gewinnerin. Alle Informationen zu weiteren Reisen sind auf [tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise) zu finden.

Foto: Tips

## OÖ DACHDECKER UND SPENGLER

# Dach-Ausbau mit Profis planen

**OÖ.** Ein Dach ist weit mehr als Schutz vor Wind und Wetter. Es bildet die Krone eines Hauses, schützt die Bausubstanz und prägt gleichzeitig das Erscheinungsbild.

Speziell nach dem heurigen Winter mit häufigen Frost- und Tauwechseln zeigt sich besonders deutlich, wie wichtig regelmäßige Wartung ist. Selbst kleinste, oft unsichtbare Schäden können sich unbemerkt ausweiten und später kostspielige Reparaturen verursachen. Deshalb ist jetzt ein idealer Zeitpunkt für einen professionellen Dach-Check.

### Wartungsvertrag: Hohe Folgekosten vermeiden

Ein erfahrener Dachdecker erkennt schnell, wo Handlungsbedarf besteht. Regelmäßige Kontrollen helfen, den Wert der Immobilie zu erhalten und unangenehme Überraschungen zu vermeiden. Wer frühzeitig investiert, spart langfristig Geld und schützt sich vor versteckten Schäden mit teuren Folgen. Empfehlenswert ist ein Wartungsvertrag mit jährlich wiederkehrenden Dach-Checks.



Im Trend: Dach ohne Dachvorsprung und integrierte Fassade Foto: Swisspearl Österreich GmbH

### Mehr Raum. Mehr Wert. Mehr Zukunft.

Wohnraum ist gefragt denn je. Da Grundstücke knapp und teuer sind, bieten bestehende Gebäude großes Potenzial. Der Ausbau des Dachgeschosses oder die Erweiterung zu einem Zwei-Familienhaus ist eine clevere und nachhaltige Lösung. Gerade junge Familien entscheiden sich zunehmend für diese Form der Investition.

Ein Dachdecker-Meisterbetrieb begleitet ein solches Projekt von Beginn an. In enger Zusammenarbeit mit Holzbau-Meister und Spengler entsteht ein individuelles Ausbaukonzept. Gute Hinterlüftung, hochwertige Dämmung und optimale Lichtlösungen durch Dachflächenfenster oder Gaupen sorgen für hohen Wohnkomfort. Ein Steildach

trägt zusätzlich zur langfristigen Werterhaltung der Immobilie bei.

### Dach und Fassade als Einheit

Viele Bauherren wünschen sich heute eine klare, individuelle Architektur. Der bewusste Verzicht auf einen klassischen Dachvorsprung und das harmonische Zusammenspiel von Dach und Fassade schaffen ein modernes Erscheinungsbild.

Für den Dachdecker-Profi ist diese Verbindung nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch eine gestalterische Chance. Einheitliche oder perfekt abgestimmte Materialien verbinden Ästhetik mit dauerhafter Sicherheit. So entsteht ein Haus mit Charakter und Beständigkeit. Beim Dach-Ausbau, beim Neubau und bei Servicearbeiten sollte man



Fachgruppengeschäftsführer Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente Foto: WKO

auf Kompetenz und Erfahrung setzen. Ein professionell geplantes Dach schützt nicht nur das eigene Zuhause, sondern erweitert auch den Wohnkomfort und schafft nachhaltigen Mehrwert. ■ Anzeige

Alle Fachbetriebe auf:  
<https://firmen.wko.at>  
Infos zum Lehrberuf unter:  
[www.mach-es-komplett.at](https://www.mach-es-komplett.at)



CHRISTIAN WEHRSCHÜTZ

# Krieg, Drohnenangriffe und Entscheidungen unter Lebensgefahr

**RAINBACH.** Mehr als ein Vierteljahrhundert berichtet ORF-Balkan-Experte Christian Wehrschütz bereits von den europäischen Kriegs- und Krisengebieten. Trotz aller Dramatik, der er tagtäglich begegnet, hat er seinen Humor nicht verloren. Im Pferdeeisenbahnhof in Kerschbaum erzählte der Steirer, der seit 2015 das ORF-Büro in Kiew (Ukraine) leitet, von seinem herausfordernden Alltag.

von CLAUDIA GREINDL



Christian Wehrschütz freute sich über die Gelegenheit, die Pferdeeisenbahn ikennenzulernen. „Ein Zeugnis für den Strukturwandel!“

Foto: Pferdeeisenbahn

Als Lesung aus seinem neuen Buch „Frontlinien: 25 Jahre zwischen Krise, Krieg und Hoffnung“, war der Abend mit Christian Wehrschütz angekündigt worden. Dem Publikum etwas vorzulesen ist jedoch die Sache des langjährigen ORF-Balkan-Korrespondenten nicht. Er spannte in freier Rede, so wie man ihn von seinen ZIB-Liveeinstiegen kennt, einen Bogen vom aktuellen Iran-Krieg bis zu seiner oft gefährlichen Arbeit als Korrespondent in der Ukraine. Die Zuhörer im übervollen Saal des Pferdeeisenbahnmuseums hingen Wehrschütz eine Stunde lang gebannt an den Lippen.

## Wie Krieg heute funktioniert

„Jedes Mobiltelefon kann lebensgefährlich sein, es ist auch in ausgeschaltetem Zustand ein Peilsender“, versuchte der Journalist eine Erklärung, wie es den USA und Israel gelungen sei, den obersten iranischen Führer Khamenei auszuschalten. Der Krieg im Nahen Osten sei im größeren geopolitischen Zusammenhang ein Ringen um die Vorherrschaft im gesamten indopazifischen Raum. „Schließlich bezieht China ein Drittel seines Erdölbe-

darfs aus dem Iran.“ Für Russland sei der Iran-Krieg ein Gottesgeschenk. „Niemand schaut mehr auf die Ukraine, und Putin kann sich rechtfertigen: Was die USA dürfen (nämlich ein Land anzugreifen, Anm. d. Red.), dürfe Russland auch. Mucksmäuschenstill war es im Saal, als Wehrschütz über brenzlige Situationen seiner Berichterstattertätigkeit berichtete. „Als Journalist muss man oft rasch weitreichende Entscheidungen treffen.“

## Live aus dem Hochwasser

Nach der Zerstörung des Kachovka-Staudamms etwa lud ihn ein Hausbesitzer in sein überflutetes Haus ein. „Es hätte sein können, dass wir im Schlamm auf eine Mine treten – aber nachdem der Ukrainer schon zehnmal zu seinem Haus gegangen war, habe ich es riskiert.“ Den fast vergessenen Live-Einstieg für den ORF wickelte er im Wasser stehend ab.

In seiner Wohnung in Kiew, die dem Team auch als Hauptquartier dient, müsse häufig entschieden werden, ob man in den Luftschutzkeller laufe oder lieber einen Bericht drehe. In der

Ukraine zu arbeiten heißt für Christian Wehrschütz, Hunderttausende Kilometer im Auto unterwegs zu sein und sich möglicherweise zur falschen Zeit am falschen Ort aufzuhalten.

## Knapp überlebt

So geschehen im November 2025, als er und sein Team mit knapper Not in der Region Donezk in der Ostukraine einem Drohnenangriff entgingen. Das Fahrzeug wurde dabei schwer in Mitleidenschaft gezogen.

„Danach bin ich in eine orthodoxe und eine katholische Kirche gegangen und habe zehn Kerzerl angezündet“, erinnert er sich, und auch an das eine oder andere Stamperl Wodka am Abend. Angst sei ein schlechter Ratgeber in heiklen Situationen. „Ich versuche, möglichst rational und kaltblütig zu reagieren.“ Die Angst der Ukrainer sei aber oft deutlich spürbar. „Der Mann unserer Sekretärin ist Drohnenpilot, da bekommen wir natürlich schon extreme Ängste mit.“ Seinen Fahrer und Producer konnte Wehrschütz mit Hilfe des ORF und mit viel Mühe vor dem Einsatz an der Front bewahren. Vielen jungen Ukrainern bleibt

dieser aber nicht erspart. „Es kann einem passieren, dass man von mobilen Rekrutierungskommandos von der Straße weg in die Armee geholt wird.“

## Wie den Krieg beenden?

Die Frage aus dem Publikum, wie der Ukraine-Krieg beendet werden könne, konnte Wehrschütz nicht hinreichend beantworten. „Gebietsverluste wird die Ukraine völkerrechtlich nicht anerkennen, das wäre politischer Selbstmord. Die Frage ist: Was kriegt die Ukraine vom Westen, wenn sie die Krot schluckt? Sicherheitsgarantien, ja, aber...“

## Nicht zum Zyniker geworden

Trotz aller belastenden Erfahrungen sei er durch seine Arbeit nicht zum Zyniker geworden. „Es gab auch viele schöne Erlebnisse, etwa dass ich einen Beitrag zur Rettung eines der letzten Restaurants in Slowenien leisten konnte, der verbringt seinen Lebensabend jetzt im Bärenwald Arbesbach.“ Besonders berührte ihn der Anruf einer Frau, die Wehrschütz als „letzte Rettung“ anrief. „Sie und ihr Mann hatten den Kontakt zu ihrer legalen ukrainischen Leihmutter verloren.“ Der Österreicher schaffte es, den Kontakt herzustellen, die Eltern holten das Baby ab. Zu den schönen Erlebnissen gehört es für Wehrschütz auch, Zeit mit seiner Enkelin (10) zu verbringen. Dafür wird er ab nächstem Jahr mehr Zeit haben, tritt er doch Ende 2026 seinen Ruhestand an. ■

„Frontlinien – 25 Jahre zwischen Krise, Krieg und Hoffnung“ ist des Titel des jüngsten Buches von Christian Wehrschütz. 240 Seiten, edition a ISBN: 978-3990018781

i

## SCHLAFSTUDIO PÜHRINGER

# Ausgeschlafen in den Frühling

**FREISTADT.** Der Frühling liegt in der Luft. Während viele voll Energie und Tatendrang sind, verspüren andere eher ein Formtief. Sie sind dauermüde, kreislaufschlapp, leiden unter Konzentrationsproblemen und spüren jeden Wetterumschwung. Diese Symptome sind auch als Frühjahrsmüdigkeit bekannt.

„So mancher Organismus hat Schwierigkeiten, sich an die veränderte Tageslänge zu gewöhnen“, weiß Schlafexpertin Iris Pühringer, vom gleichnamigen Schlafstudio in Freistadt. Im Winter ist der Körper evolutionär bedingt in einer Art Sparmodus und produziert vermehrt das Schlafhormon Melatonin. Je länger die Tage werden, desto mehr wird die Produktion von Serotonin angekurbelt. „Es kann bis zu einem Monat dauern, bis sich der



Schlafexpertin Iris Pühringer Foto: Privat

Körper umgestellt hat. Zudem können die steigenden Temperaturen die Blutgefäße weiten und so den Blutdruck senken, was Müdigkeit und Schwindel verursachen kann“, erklärt Pühringer.

Um Frühjahrsmüdigkeit entgegenzuwirken hat die Schlafberaterin folgende Tipps: „Ausreichend Was-

ser trinken, viel frische Luft und Sonne tanken, um den Vitamin-D-Speicher wieder aufzufüllen, auf leichte und gesunde Ernährung achten, Wechselduschen oder Saunabesuche zum Ankurbeln des Kreislaufs und ausreichend guter Schlaf.“ Im Schnitt benötigen Erwachsene acht Stunden Schlaf pro Tag, Frauen tendenziell mehr. Pühringer bietet in ihrem Schlafstudio in der Leonfeldner Straße unter anderem Luftbetten der Marke VIDairFLEX, ein druckfreies Bettsystem, dessen Härtegrad sich stufenlos einstellen lässt – ganz ohne Kompressor.

## Termin vereinbaren im Schlafstudio Pühringer:

Iris Pühringer  
Leonfeldner Straße 35, 4240 Freistadt  
07942 75950  
puehringer.at

## Luftbett ideal für Allergiker

Das geniale Luftbett passt sich nicht nur individuell und optimal an jede Körperform an, sondern verhindert auch die Bildung von Milben. „Alle Ausführungen sind für Allergiker geeignet“, verrät Pühringer. „Die Überzüge sind bis 60° waschbar. Nehmen Sie sich beim Matratzenkauf ausreichend Zeit und setzen Sie auf die bewährte Qualität heimischer Marken wie Joka oder Optimo.“ ■ Anzeige

QR Code scannen und mehr erfahren!



## GUSENBAUER GEBÄUDEMANAGEMENT

# Sauberkeit, die überzeugt – professionell für Unternehmen und Privathaushalte

**KATSDORF.** Saubere Räume schaffen Vertrauen. Ob im Betrieb oder im Eigenheim – gepflegte Flächen sorgen für Wohlbefinden, Werterhalt und einen professionellen Eindruck.

Die Gusenbauer Gebäudemanagement GmbH ist ein verlässlicher Partner für Unterhaltsreinigung im gewerblichen Bereich sowie für ausgewählte Reinigungsarbeiten im Privathaushalt.

## Sauberkeit im Unternehmen und Privatbereich

Im Unternehmensbereich sorgt Gusenbauer Gebäudemanagement für die laufende Reinigung von Büroflächen, Sozialräumen, Sanitäranlagen, Stiegenhäusern und Betriebsflächen. Individuell auf die Abläufe



Reinigung, die überzeugt Foto: Gusenbauer

des jeweiligen Betriebs abgestimmt, wird konstante Sauberkeit gewährleistet und ein gepflegtes Erscheinungsbild sichergestellt.

Auch im privaten Bereich steht Gusenbauer Gebäudemanagement zur

Verfügung – insbesondere bei anspruchsvollen Glasflächen, Wintergärten oder Photovoltaikanlagen. Fachgerechte, regelmäßige Reinigung ist hierbei entscheidend, da Verschmutzungen nicht nur die Optik beeinträchtigen, sondern auch die Leistung der Anlagen reduzieren können.

Das Unternehmen zeichnet sich durch persönliche Betreuung, flexible Reinigungsintervalle, eine sorgfältige und gründliche Arbeitsweise sowie Verlässlichkeit und Handschlagqualität aus. Ob Bürogebäude, Ordination, Gewerbebetrieb oder privater Wintergarten – alle Arbeiten werden strukturiert, termintreu und lösungsorientiert durchgeführt. Denn Sauberkeit ist kein Zufall, sondern das Ergebnis professioneller Arbeit.

Für ein unverbindliches Beratungsgespräch kann gerne Kontakt aufgenommen werden. ■ Anzeige

## Leistungen:

- Laserreinigung
- Industriereinigung
- Fenster- und Fassadenreinigung
- Unterhalts- und Sonderreinigungen
- PV- und Solaranlagenreinigung
- Verkauf und Beratung von Reinigungsmitteln vor Ort
- Verleih von Reinigungsgeräten

## Gusenbauer Gebäudemanagement

Ortsplatz 5, 4223 Katsdorf  
Tel.: 0660 5262132 bzw. 0660 4841080  
www.gb-management.at



## STANDESFÄLLE

# Aus den Gemeinden gemeldet

## FREISTADT



**GEBURT:**  
**Finn**, Eltern:  
Sarah und  
Daniel Hackl;  
Foto: BabySmile

## GUTAU



**GEBURTSTAG:**  
**Barbara Ortner** (85);  
Foto: privat

## HAGENBERG



**GEBURT:**  
**Mona**, Eltern:  
Stefanie und  
Christoph Wurz;  
Foto: BabySmile

## KALTENBERG

**GEBURTSTAG:** **Karl Voit** (70);

## KÖNIGSWIESEN



**GEBURT:**  
**Jannik**,  
Eltern: Carina  
und Philipp  
Wiesinger;  
Foto: BabySmile



**TODESFALL:** **Walter Leutgeb** verstarb im 84. Lebensjahr;  
Foto: privat



**TODESFALL:** **Erich Haas** verstarb im 89. Lebensjahr;  
Foto: privat

## KEFERMARKT



**GEBURTSTAG:**  
**Theresia Überegger** (95);  
Foto: privat

**GEBURTSTAG:** **Maria Pirklbauer** (96);  
**Maria Freudenthaler** (70);

## LANGSCHLAG

**GEBURTSTAG:** **Marie Haider** (85);  
**Rupert Schabes** (75);

## LASBERG

**GEBURT:** **Fiona Maureder**, Eltern: Verena und Mario Maureder;

**GEBURTSTAG:** **Waltraud Anna Hackl** (85); **Heidemarie Wald** (75);



**GEBURTSTAG:** **Alois Fenzl** (85);  
Foto: Hackl/SB



**TODESFALL:** **Johann Holzweber** verstarb im 79. Lebensjahr;  
Foto: privat

## LEOPOLDSCHLAG

**GEBURTSTAG:** **Franz Wirtl** (75);

## LIEBENAU



**TODESFALL:** **Friedrich Leutgeb** verstarb im Alter von 85 Jahren;  
Foto: privat

## NEUMARKT

**TODESFALL:** **Johann Kellerer** verstarb im Alter von 72 Jahren;

## PREGARTEN



**TODESFALL:** **Johann Walch** verstarb im 89. Lebensjahr;  
Foto: privat

## RAINBACH

**TODESFALL:** **Josef Jank** verstarb im Alter von 79 Jahren;

## REICHENTHAL



**TODESFALL:**  
**Marianne Mörixbauer** verstarb im 64. Lebensjahr;  
Foto: Hartlauer

## SANDL



**GEBURTSTAG:** **Alois Fasching** (90);  
Foto: privat

## ST. LEONHARD



**TODESFALL:** **Ludwig Zeinlinger** verstarb im Alter von 90 Jahren;  
Foto: privat

## WARTBERG



**TODESFALL:** **Franz Kern** verstarb im 83. Lebensjahr;  
Foto: privat

**TODESFALL:** **Gerold Fischerleitner** verstarb im Alter von 65 Jahren;



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Sonja und Leopold Gstötenmeier**;

Foto: privat

**GEBURTSTAG:** **Josef Manzenreiter** (90); **Helga Hametner** (80);

## WEITERSFELDEN



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Stefanie und Walter Punkenhofer**;

Foto: BGM Franz Xavier Hölzl



**TODESFALL:** **Erwin Peherstorfer** verstarb im 74. Lebensjahr;  
Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch  
Ihre **Meldungen gratis** mit  
Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:  
**tips-freistadt@tips.at**

## LEBENSHILFE

## Osterkaffee mit Ostermarkt

**UNTERWEISSENBACH.** Von Montag, 23. März, bis Donnerstag, 26. März, findet jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr ein Osterkaffee mit Ostermarkt im „Café am Weg“ der Lebenshilfe-Werkstätte Unterweissenbach in der Bergerstraße 4 statt. Neben



Ostermarkt

Foto: Lebenshilfe OÖ

selbstgebackenen Mehlspeisen und einem Frühstück auf Vorbestellung (Tel. 07956/69469 oder per Mail [ws-unterweissenbach@ooe.lebenshilfe.org](mailto:ws-unterweissenbach@ooe.lebenshilfe.org)) dürfen sich Besucher auf eine große Auswahl an frühlingshaften Dekorationsartikeln freuen. Zudem

können originelle Holzartikel erworben werden, die von den Menschen mit Beeinträchtigung in der Werkstätte in liebevoller Handarbeit gefertigt werden. Die Beschäftigten und Mitarbeiter freuen sich auf zahlreiche Besucher. ■

## REITVERBAND MÜHLVIERTLER ALM

# Reitwegenetz noch immer unerreicht

**MÜHLVIERTLER ALM/ MÖNCHDORF.** 30 Jahre wird das Reitwegenetz im Pferdereich Mühlviertler Alm heuer alt. Und nach wie vor gibt es weit und breit kein vergleichbares Angebot für die Freiheit auf vier Hufen.

„Auch nach 30 Jahren funktioniert das Reitwegenetz noch immer hervorragend“, sagte Richard Kriechbaumer bei der Generalversammlung des Reitverbands Mühlviertler Alm in Mönchdorf. „Die Betriebe haben sich weiterentwickelt, sind ausgebaut worden, wir können stolz darauf sein“, so der Schönaauer, einer der Gründerväter des Reitwegenetzes. Sein Bruder Efreim Kriechbaumer, verantwortlich für die Reitwegeerhaltung, nannte eindrucksvolle Zahlen: Das Pferdereich kann auf 700 Kilometer hervorragend in



„Dann galoppieren wir zu Pferde...“: Die Reiterhymne durfte nicht fehlen. F. Greindl

Schuss gehaltene Reitwege in 14 Gemeinden verweisen. Rund 60 Wanderreitbetriebe und Pferderrasten laden Gäste und Einheimische ein. Diese finanzieren durch den Erwerb der Reitwegeplaketten die Pflege der Reitwege mit. Eine Neuerung gibt es mit der Mühlviertler-Reitplakette: Zum Preis von 70 Euro gilt sie ein Jahr

lang auf allen Reitwegen im ganzen Mühlviertel. Thomas Holzweber, Obmann des Reitverbands Mühlviertler Alm, verwies auf die Wertschöpfung für die Region durch Reitgäste: „Wir verzeichnen im Jahr rund 12.000 Nächtigungen, jeder Gast gibt pro Tag etwa 150 bis 200 Euro aus.“ Speziell die kostenlose Wandl-App

(Wanderreiten digital), die nach holprigem Start nun perfekt funktioniert, sei bei den Reitgästen der Renner. „Ihr glaubt es nicht, wie oft wir bei der Messe Pferd Bodensee auf die Wandl-App angesprochen worden sind“, so Holzweber. Auch heuer wird das Pferdereich wieder bei allen wichtigen Reitmessens die Werbetrommel rühren. ■

„Unser Reitwegenetz ist einzigartig, genauso wie unser Zusammenhalt“, lobte Richard Kriechbaumer aus Königswiesen, Präsident des OÖ Pferdesportverbandes (OOEPS) und Obmann des Reit- und Fahrvereins Mühlviertler Alm. Letzterer ist mit fast 300 Mitgliedern der mitgliederstärkste von 217 Vereinen im OOEPS. Unter dem Dach dieses Vereins wird von 4. bis 6. Sept. die Landesmeisterschaft der Zweispänner in Königswiesen ausgetragen.

## FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

## Auf Gesundheitsberufe spezialisiert

**OÖ.** Wer gerne mit Menschen arbeitet und einen Beruf mit Sinn, Zukunft und Karrieremöglichkeiten sucht, ist an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig.

Das Studienangebot der FH ist speziell für Gesundheitsprofis konzipiert. Mit über 2.300 Studienplätzen an fünf Standorten in ganz Oberösterreich deckt die FH Gesundheitsberufe OÖ ein breites Spektrum an Programmen ab, die auf die Anforderungen der modernen Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten sind. Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet flexible Zugangsmöglichkeiten zum Studium – mit und ohne Matura, mit Studienberechtigungsprüfung oder facheinschlägiger Qualifikation. Pflegefachassistenten steigen mit einem



Gesundheitsstudium mit Praxis: FH Gesundheitsberufe OÖ

Foto: AdobeStock/Lightfield Studios

Upgrade-Modul direkt ins dritte Semester des Bachelor-Studiengangs Gesundheits- und Krankenpflege ein. Weiterführende Hochschullehrgänge unterstreichen die umfassenden Weiterentwicklung- und Karrierechancen, die ein Gesundheitsstudium bietet.

### Vielfältige Studienprogramme

Das Angebot reicht von Bachelor-Studiengängen über berufsbegleitende Master-Programme bis zu akademischen Hochschullehrgängen in der Pflege. Diese Vielfalt ermöglicht ein wohnortnahes Studium, das auf persönliche In-

teressen und Ziele abgestimmt ist. Neu: Advanced Health Professionals als Expert oder Master und Gesundheits- und Krankenpflege berufsbegleitend studieren.

### Wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg

Ein Kernstück des Studiums an der FH Gesundheitsberufe OÖ ist der hohe Praxisbezug. Durch die enge Kooperation mit den Kliniken der Region wenden Studierende ihr Wissen direkt in der Praxis an und sammeln wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg. ■ Anzeige

Bis 31.3. für ein Gesundheitsstudium bewerben!

QR-Code scannen für mehr Infos!





Angelika Walch, Renate Danninger, Daniela Bodingbauer, Sonja Zeiml, Ortsbauernobmann Stefan Seyr, Bezirksbäuerin Johanna Miesenberger (v. l.) Foto: Tober

## RENA TE DANNINGER

# Ortsbäuerin bestätigt

**PREGARTEN.** Renate Danninger wurde bei der Generalversammlung der Bäuerinnen als Ortsbäuerin wiedergewählt. Sie blickte in einer Fotopräsentation auf sechs ereignisreiche Jahre zurück und machte die vielfältige Arbeit der Bäuerinnen in der Gemeinde sichtbar. Zu den Aktivitäten zählen Mostkosten, die Krapfenaktion beim Bauernmarkt, das Erntedankfest, Gratulationen, Aus-

flüge, Spendenübergaben oder das Binden von Kräuterbüscheln. Mit Martina Marksteiner und Gerlinde Vater verabschiedeten sich nach zwölf Jahren im Vorstand zwei langjährige Funktionärinnen aus ihren Aufgaben. Neu im Vorstand sind Seminarbäuerin Sonja Zeiml als stv. Ortsbäuerin und Angelika Walch als Schriftführerin. Daniela Bodingbauer bleibt Kassiererin. ■

## SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

# Leben mit dem Mond

**MI 18. März**  aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen**  
**Günstig:** Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen säen; bei frostfreiem Wetter noch immer Winterschnitt; Wäsche waschen mit weniger Waschpulver; Wasserbau; Wasserinstallationen, auch Abflüsse reinigen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

**DO 19. März**  Neumond um 02:25 Uhr, ab 05:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen**  
**Günstig:** Pflanzen gießen u. anhaltend wässern; kranke Gehölze zurückschneiden; guter Zeitpunkt f. Wohnungsumzug; Familienfeste; Bewerbungsgespräche  
**Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; backen

**FR 20. März**  aufsteigender Mond – Frühlingsbeginn  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** Fruchtgemüse säen u. setzen; Brot u. Kuchen backen; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Haare waschen – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

**SA+SO 21.+22. März**  bis 07:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Erdtag – Kältetag**  
**Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken**

**Günstig:** Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Vorratshaltung begünstigt; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag; Hobbys; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

**MO 23. März**  bis 09:15 Uhr Stier – aufsteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**  
**Günstig:** Blumen säen u. setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

**DI 24. März**  Wendepunkt – Siehe gestern

**MI 25. März**  ab 11:40 Uhr Krebs – absteigender M. – S. g. u. m.

**DO 26. März**  absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**  
**Günstig:** Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

[tips.at/mondkalender](https://tips.at/mondkalender)

## EVA REICHL

# Neues Buch: Zwei Leichen zum Prosecco

**RIED/RIEDMARK.** Neuer Lese- stoff von der Mühlviertlerin Eva Reichl ist am 11. März erschienen: Nach dem erfolgreichen Krimi „Drei Leichen zum Frühstück“ gehen die Ermittlungen von Lotta Meinich nun mit „Zwei Leichen zum Prosecco“ in die zweite Runde.

Im neuen Buch stoßen Chefin- spektorin Lotta Meinich und ihr Vater Gustav beim Spaziergang im Kürnbergwald auf eine grausam zugerichtete männliche Leiche. Zwei Tage später wird unweit des ersten Tatorts ein weiterer Toter entdeckt. Es scheint keine Verbindung zwischen den Mordopfern zu geben, und alle Verdächtigen verfügen über Alibis. Während Lotta verzweifelt nach einem Muster sucht, stiftet Gustav Chaos: Ausgerechnet mit einer der trauernden Witwen trifft er sich und bringt damit nicht nur die Ermittler, sondern auch Lottas Geduld an ihre Grenzen. Ein rätselhafter Fall, ein Vater mit eigenen Plänen und ein Mörder, der mehr zu verbergen hat, als jemand ahnt. Das Buch ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.



Autorin Eva Reichl hat ein neues Buch veröffentlicht. Foto: Franz Bodingbauer

Geschichten haben Eva Reichl schon immer in den Bann gezogen: als Kind als Leserin und erst sehr viel später als Autorin. Zuerst hat sie einen kaufmännischen Beruf ergriffen, der ihr seither ein sicheres Standbein bietet. Im Herzen ist ihr kreativer Geist jedoch nicht erloschen, die Geschichten in ihr drinnen sind gewachsen, bis 2007 ihr erstes Buch veröffentlicht wurde. ■



**Leserfoto** „Die Natur überrascht mich einfach immer wieder. Ostern steht vor der Tür und passend dazu haben die Kinder eine Nuss mit einem Hasengesicht als Kern gefunden“, schreibt Ulrike Schachinger aus Mönchdorf zu ihrem Foto. Leserfotos können an [redaktion-freistadt@tips.at](mailto:redaktion-freistadt@tips.at) geschickt werden. Foto: Schachinger

## INVESTITION

# 1,2 Millionen Euro für Kindergarten

**RAINBACH.** Die Marktgemeinde hat in der vergangenen Gemeinderatssitzung einen wichtigen Schritt für die Zukunft der Kinderbetreuung gesetzt: Der Zubau beim Kindergarten wurde einstimmig beschlossen.

Mit einer Investition von rund 1,2 Millionen Euro reagiert die Gemeinde auf den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen. Das Bauprojekt umfasst zwei zusätzliche Gruppenräume. Darüber hinaus wird ein eigener Bewegungsraum errichtet, der den Kindern mehr Möglichkeiten für Spiel, Bewegung und motorische Entwicklung bietet. Auch an Barrierefreiheit wurde gedacht: Ein Lift wird künftig einen einfachen Zugang zu allen Ebenen ermöglichen. Ein weiterer wich-



v.l.: Alois Affenzeller, FPÖ; Katharina Tröbinger, BBfR; Bürgermeister Günter Lorenz, Vizebürgermeisterin Katharina Jachs, Kindergartenleiterin Andrea Panholzer, Thomas Blöchl, ÖVP; Dietmar Dienstl, SPÖ

Foto: Marktgemeinde Rainbach

tiger Bestandteil des Projekts ist die Erweiterung der Freiflächen. Dabei kann der Garten des Seniorenwohnheimes FraDomo genutzt werden.

## Verkehrsberuhigung

Parallel zum Bauvorhaben plant die Marktgemeinde auch weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Summerauer Straße.

Ziel ist es, die Verkehrssituation rund um den Kindergarten weiter zu entschärfen und damit die Sicherheit der Kinder und Familien nachhaltig zu erhöhen. Die Freude über den Beschluss ist groß. Bürgermeister Günter Lorenz betont, dass mit dem Projekt ein wichtiger Meilenstein für die familienfreundliche Entwicklung von Rainbach gesetzt

wird. Besonders erfreulich sei, dass durch die guten Förderungen von den Ressorts der Landesrätinnen Christine Haberlander und Michaela Langer-Weninger diese Investition erst möglich wird.

## Bildungseinrichtungen begrüßen Investition

Auch seitens der Bildungseinrichtungen wird das Projekt sehr positiv aufgenommen. Geschäftsführerin des Vereins zur Franziskanischen Bildung, Elisabeth Binder und die Referentin für Elementarpädagogik Region Oberösterreich, Elisabeth Bloderer sowie Kindergartenleiterin Andrea Panholzer begrüßen die Entscheidung des Gemeinderates ausdrücklich und sehen darin eine wichtige Investition in die Zukunft der Kinder. ■

## FUSSBALL

# Wenn KI zum Reporter wird: Ligaportal startet Voice-KI-System

**ÖÖ.** Mit einem eigens entwickelten Voice-KI-System startet Österreichs größte Fußballplattform Ligaportal.at (bis zu 100 Millionen Zugriffe pro Monat) eine neue Form der Sportberichterstattung.

Die künstliche Intelligenz führt automatisch Interviews mit Trainern und Vereinsverantwortlichen und erstellt daraus innerhalb weniger Minuten vollständige Spielberichte mit Statements. Die KI trägt den Namen „Valentina“ und führt Telefongespräche ähnlich wie ein Reporter. Die Stimme klingt dabei so natürlich, dass sie kaum von jener eines Menschen zu unterscheiden ist. Woche für Woche finden in Österreich rund 1.200 Kampfmann-



Foto: Stefan Pejman

Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz

schaftsspiele statt. Für Redaktionen war es bisher völlig unmöglich, zu jeder Partie einen eigenen Bericht zu veröffentlichen. Genau hier setzt die neue Technologie an. Vor dem

Interview erhält die Kontaktperson eine WhatsApp-Nachricht mit Terminvorschlägen sowie der Möglichkeit, die gewünschte Sprache auszuwählen. Zum vereinbarten Zeitpunkt ruft die KI automatisch an und führt das Gespräch. Anschließend wird das Interview analysiert und zu einem qualitativ hochwertigen Spielbericht mit Originalzitaten verarbeitet. Die ersten Tests starteten im Herbst 2025 in mehreren Bundesländern. Bereits am ersten November-Wochenende konnten aus rund 400 Spielen mehr als 360 Berichte veröffentlicht werden.

Markus Wolf, Trainer USV Niederleis (NÖ): „Beim ersten Mal war es etwas ungewohnt. Aber die KI reagiert wirklich wie ein Gesprächspartner – fast so, als würde man mit

einem Menschen reden. Mittlerweile spricht man sehr gerne mit ihr, sie hat eine angenehme Stimme.“

## Amateurfußball noch stärker sichtbar machen

Mit dem österreichweiten Roll-out im März 2026 soll das System nun flächendeckend eingesetzt werden. „Ziel ist es, künftig deutlich mehr Spiele journalistisch zu begleiten und damit vor allem den Amateurfußball noch stärker sichtbar zu machen“, so Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz. ■ Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: [www.ligaportal.at/fussball-app](http://www.ligaportal.at/fussball-app) oder im App Store.



## POSITIVE UVP

# Grünes Licht für Starkstromleitung

**MÜHLVIERTEL.** Die rund 21 Monate dauernde Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) zur 110-kV-Starkstromleitung von Rohrbach bis Waldburg (Bezirk Freistadt) ist positiv ausgefallen. Das berichten die OÖNachrichten. Damit gibt es grundsätzlich grünes Licht seitens der Behörde für die Umsetzung des Projektes.

von PETRA HANNER

Im Bezirk Rohrbach sind Flächen in den Gemeinden Rohrbach-Berg, Arnreit, Auberg, St. Peter, St. Johann und Helfenberg betroffen, im Bezirk Urfahr-Umgebung verläuft die Trasse durch Oberneukirchen, Vorderweissenbach, Bad Leonfelden und Schenkenfelden und im Bezirk Freistadt geht die Leitung über Grundstücke in Hirschbach und Waldburg, ehe sie bei Rainbach in das bestehende Netz eingebunden wird. Insgesamt sind auf dieser 40 Kilometer langen Strecke 170 Strommasten und ein Umspannwerk im Gemeindegebiet von Bad Leonfelden geplant. Mit seiner Unterschrift unter den UVP-Genehmigungsbescheid hat Umwelt- und Klimalandesrat Ste-

fan Kainer (Die Grünen) die Entscheidung des Landes abgesegnet. Zahlreiche Umweltauflagen nehmen Rücksicht auf Flora und Fauna entlang der Trasse.

Wie die OÖNachrichten berichten, beginnt zwei Wochen nach der öffentlichen Kundmachung eine vierwöchige Frist, in der Beschwerden beim Bundesverwaltungsgericht in Wien erhoben werden können.

## IG kündigt Einspruch an

Der Plan, die Stromleitung solle nicht unter die Erde verlegt, sondern als Freileitung umgesetzt werden, sorgte von Beginn an für Kritik. Die Interessensgemeinschaft Landschaftsschutz Mühlviertel setzt sich seit 2019 für ein Erdkabel ein. IG-Sprecher Rudolf Niederwimmer kündigt als erste Reaktion nun einen fristgerechten Einspruch beim Bundesverwaltungsgericht in Wien an. „Ich vermute, diese 'räumliche Entfernung' wird der Rechtssprechung ziemlich sicher guttun“, hofft er. Die Umweltauflagen, die aus der UVP hervorgegangen sind, gehen für die IG Landschaftsschutz Mühlviertel nicht weit genug: „70 Hektar Wald, vernichtet durch 40 Meter breite Schneisen. Großvö-



Die Freileitung wurde als umweltverträglich eingestuft. Foto: TAF - stock.adobe.com

gel und unter Naturschutz stehende Vögel sowie der 'Nord-Süd-Vogelzugkorridor' in Schenkenfelden weitestgehend unberücksichtigt. Ebenso unter Naturschutz stehende Pflanzen und Sträucher. Keine ordnungsgemäße Kumulierungsprüfung mit der Gas-Trasse. Und und und. Kommt das alles im Bescheid nicht vor? Die Natur und die menschlichen Lebensgrundlagen sind hier im Mühlviertel offenbar nicht so wichtig. Was nützt uns das beste Klima, wenn die Natur und die menschlichen Lebensgrundlagen dafür massiv in Mitleidschaft gezogen werden?“, fragt sich

die IG in einer schriftlichen Stellungnahme zum UVP-Bescheid.

## Politische Unterstützung

Noch habe der Bescheid jedoch keine Rechtsgültigkeit, so die Freileitungs-Gegner. Bei ihrem Einspruch können sie auf Rückenwind der Neos OÖ zählen. Diese sehen in der positiven UVP für die Freileitung ein politisch falsches Signal: „Niemand bestreitet, dass das Mühlviertel eine starke und verlässliche Strominfrastruktur braucht. Aber wer im Jahr 2026 noch immer auf eine kilometerlange Freileitung mit rund 170 Masten setzt, entscheidet sich bewusst gegen die modernere und für die Region verträglichere Lösung in Form der Infrastruktur-Bündelung mit der entstehenden Gasleitung“, sagt Neos-Energiesprecherin Karin Doppelbauer. Besonders kritisiert sie, dass im UVP-Verfahren nur das beantragte Freileitungsprojekt beurteilt wurde, „... obwohl mit der gemeinsamen Verlegung eines Erdkabels mit der ohnehin entstehenden Gasleitung seit Jahren eine nachvollziehbare und technisch machbare Alternative am Tisch liegt“. Sie kündigt an, die IG Landschaftsschutz bei ihren nächsten Schritten zu unterstützen. ■

## PRIMA LA MUSICA

# Landessieg für Trio Cis

**UNTERWEISSENBACH.** Das Trio CIS der Landesmusikschule Unterweissenbach darf sich über einen Landessieg in der Kategorie Kammermusik Blockflöte AG 1 freuen.

Die beiden Blockflötistinnen Carolina Koll-Riegler aus Liebenau und Isabella Wahlmüller aus Königswiesen (beide Klasse Florian Brandstetter) und die Pianistin Selina Kreindl aus Kaltenberg (Klasse Petra Böhm)

überzeugten mit ihrem technischen Können und der starken musikalischen Ausdruckskraft die Jury und dürfen sich über einen 1. Platz mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb freuen.

Mit feinen Klangfarben, überraschenden harmonischen Wendungen und dem sensiblen Zusammenspiel der Instrumente gelang dem Trio CIS ein grandioser Auftritt. Mehr lesen auf [www.tips.at/n/716290](http://www.tips.at/n/716290). ■



Petra Böhm, Carolina Koll-Riegler, Selina Kreindl, Isabella Wahlmüller, Florian Brandstetter (v.l.) Foto: LMS Unterweissenbach

## FRISCHLING 2026

# Sieg für Samhaber

**FREISTADT.** Sowohl die Jury-, als auch die Publikumswertung für sich entschieden hat David Samhaber beim 31. Kabarett- und Kleinkunstwettbewerb „Frischling“. Samhaber war mit seinem ersten Programm „Wo die Liebe hinfällt“ im Salzhof zu Gast. Der gelernte Kindergartenpädagoge spricht auf der Bühne unter anderem am liebsten über die Marillenknödel seiner Oma, Mehr darüber: [www.tips.at/n/716498](http://www.tips.at/n/716498) ■

## WIESELBURG

# Freistädter Direktvermarkter räumen bei Ab-Hof-Messe ab

**BEZIRK FREISTADT.** Direktvermarkter aus dem Bezirk Freistadt überzeugten wieder bei der Ab-Hof-Messe in Wieselburg.

Oberösterreichs bäuerliche Direktvermarkter überzeugten erneut bei den Produktprämierungen der Ab-Hof-Messe in Wieselburg: Dabei wurden 35 Produzenten aus Oberösterreich mit Bundessiegen ausgezeichnet. Goldene Birnen, Goldene Stamperl und begehrte „Kaiser-Titel“ in den Kategorien Brot, Speck, Fisch, Öl und Pasta unterstreichen die Spitzenposition im Bundesvergleich – 35 der insgesamt 123 Bundessieg-Trophäen gingen nach Oberösterreich.



Landesrätin Michaela Langer-Weninger und Rosemarie Ferstl, Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ, mit den oberösterreichischen Preisträgern der Messe Ab Hof in Wieselburg.

Foto: Land OÖ/Margot Haag

„Das zeigt, dass unsere Direktvermarkter der Konkurrenz in ganz Österreich nicht nur standhalten, sondern sich in einem hochkarätigen Umfeld ausgezeichnet behaupten. Die starke Präsenz Oberösterreichs bei den Bundessiegen macht

sichtbar, welchen Stellenwert die Direktvermarktung hat“, betonte Rosemarie Ferstl, Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ bei der Verleihung in Wieselburg. Die Ab-Hof-Messe in Wieselburg zählt zu den größten Treffpunkten bäuerlicher Di-

rektvermarkter in Mitteleuropa. Die Goldenen Stamperl werden in Wieselburg für herausragende bäuerliche Edelbrände und Liköre verliehen. Acht Goldene Stamperl und 113 Goldmedaillen gingen nach OÖ, eines davon an das Heherland – Familie Hametner (Weinkirschenbrand) aus Hagenberg. Ein Fisch-Kaiser und 18 Goldmedaillen gingen ebenfalls nach Oberösterreich, unter anderem an Christian Schaumberger - Freiwald Fisch (Bachforelle) aus Windhaag. Der Bad Zeller Eierhof „Reichart Eier & Teigwaren GmbH“ (Hartweizen Teigwaren Rotunde) aus Bad Zell erhielt die Auszeichnung Pasta-Kaiser. Mehr dazu lesen: [www.tips.at/n/715592](http://www.tips.at/n/715592) ■

## hydro

Jeansjacke **29,99**

(Gr. 104-128)

Shirt **12,99**

(Gr. 92-128)

Hose **25,99**

(Gr. 104-128)



## hydro

Sweatjacke **35,99**

(Gr. 140-176)

Shirt **15,99**

(Gr. 140-176)

Jeans **35,99**

(Gr. 134-170)



**FUSSL**

Modestraße

## HOLZBAUMEISTER BUCHNER

# Auftragsbücher sind prall gefüllt

**UNTERWEISSENBACH.** Viel zu tun gibt es derzeit in den Werkshallen von Holzbaumeister Buchner in Möttas. Die Auftragsbücher sind bereits bis Ende August prall gefüllt.

Während die Auftragslage im Bereich Um- und Ausbau nach wie vor sehr konstant ist, verzeichnet das Traditionsunternehmen seit Mitte des Vorjahres auch beim Neubau eine deutliche Steigerung der Nachfrage. Das liegt laut Firmenchef Christian Buchner unter anderem daran, dass die Bedingungen für die Kreditvergabe (Stichwort KIM-Verordnung) gelockert worden seien. Gerade junge Menschen erfüllen sich nun wieder vermehrt den Traum vom eigenen Wohnhaus. Der Weg zum Traumhaus führt für immer mehr Baufamilien über den digitalen



In der Werkshalle stehen die Holzbauelemente Wand an Wand. Foto: Greindl

Hauskonfigurator von Buchner. Mit wenigen Klicks können Interessierte von daheim ihr Haus anhand von zwei Modellgebäu-

den, dem Haus „Johann“ und dem Haus „Hermine“, individuell gestalten. „Mit oder ohne Terrasse, welche Fenster, soll die Holzfasade längs oder quer angebracht werden – vom Edelfrohnbau bis zum schlüsselfertigen Haus gibt es viele mögliche Varianten“, sagt Vertriebsleiter Christian Leski. Die Kunden sehen auch gleich, wie sich Änderungen auf den Preis auswirken. Fast jeden Tag gebe es einen neuen Zugriff auf das digitale Planungswerkzeug.

## Mitarbeiter als Stärke

Buchner ist jährlich in rund 500 Baustellen involviert und errichtet rund 50 Häuser in Holzbaweise sowie 50 Zu- und Umbauten. Die Stärke des Unternehmens sind die rund 90 Mitarbeiter, die alle aus der Region um Unterweißenbach stammen. Derzeit genießen elf

Lehrlinge in Möttas ihre Ausbildung zum Zimmerer und Fertigteilhausbauer. Im Herbst kommen weitere drei dazu. „Mehr als 80 Prozent bleiben nach ihrer Ausbildung im Unternehmen“, sagt Johannes Etzelsdorfer, bei Buchner für Personal und Produktion verantwortlich. Im Vorjahr erwirtschafteten die Buchner Öko-Holzbauer einen Umsatz von rund 15 Millionen Euro. 90 Prozent der Projekte werden in Ober- und im angrenzenden Niederösterreich abgewickelt. Schon jetzt tritt mit David Buchner die nächste Generation in die Fußstapfen von Firmengründer Johann Buchner und Christian Buchner, der die Geschäftsführung vor 15 Jahren übernommen hat. ■

<https://www.buchner.at/hauskonfigurator/>



## HOLZBAU SYMPOSIUM

MÜHLVIERTLER



mit Dr. Matthias Ammann  
Pionier Holzbaukunst Vorarlberg

### Dialogforum Fachkräfte

VOM KLASSENZIMMER ZUR FACHKRAFT

Förderung & Fachkräftesicherung für eine zukunftsfähige Holzbaubranche

### Dialogforum Holzwirtschaft

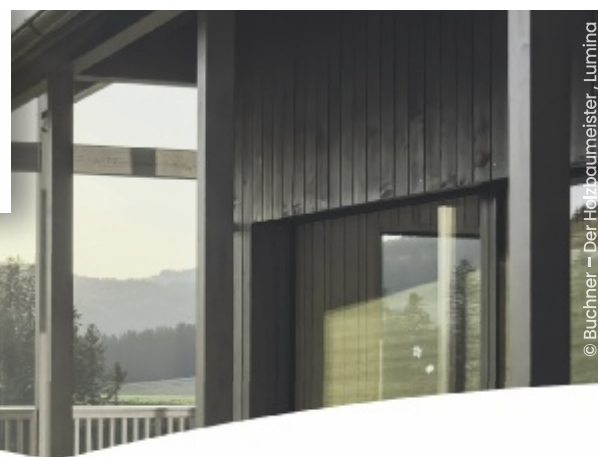
VOM WALD ZUM HOLZBAUWERK

Potentiale in der Wertschöpfungskette vom Rohstoff bis zum Bauwerk

### Präsentation

HOLZBAUBROSCHÜRE MÜHLVIERTLER ALM

Vorstellung und Ausgabe der ersten Publikation



© Buchner – Der Holzbaumeister, Lumina

**FR, 27. März 26**  
**15:00 - 18:00 Uhr**  
**in Weitersfelden**  
**Gasthaus zur Post**

**Anmeldung erbeten:**

**Verband Mühlviertler Alm**  
**Tel: 07956 7304**

**office@muehlviertleralm.at**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Einkaufsgruppe für den Tourismus

**LAND**  
NIEDERÖSTERREICH



**LEADER**  
Entwicklung durch die regionale Bevölkerung

## BÖHM MÖBEL

# Baubeginn für neue Produktionsstätte

**RAINBACH.** Mit Bagger und Schubraupe setzt Böhm Möbel GmbH ein kräftiges Lebenszeichen im Wirtschaftsstandort Mühlviertel. In der Inkoba Region Freistadt - am Standort Apfoltern - entsteht auf 7.500 Quadratmetern ein modernes Kompetenzzentrum für Möbelbau und Wohndesign.

„Wir sind ein Familienbetrieb in vierter Generation und feiern heuer unser 100-jähriges Firmenjubiläum. Anlass genug, um 2026 unseren lange geplanten Neubau umzusetzen. Bei uns trifft Handwerk auf Design, dementsprechend haben wir auch ein optisch sehr ansprechendes Firmengebäude mit unserem Architekten Albert Böhm entwickelt. Besonderes Augenmerk wird beim Neubau auf ökologi-



Günther Lorenz, Manuela Böhm, Michael Böhm, Johann Böhm, Albert Böhm, Alexandra Puchner, Thomas Denk und Christa Kreindl

Foto: Inkoba Region Freistadt

sche Standards gelegt, so kommen auch moderne Energiesysteme zum Einsatz, die den ökologischen Fußabdruck der Produktion minimieren sollen“, freut sich Geschäftsführer Michael Böhm über das Familienprojekt. Der neue Standort markiert für das Unternehmen einen entscheidenden Schritt in die Zukunft. Ziel ist es, die Fertigungs-

prozesse zu optimieren und gleichzeitig die sprichwörtliche Handwerksqualität der Region weiter zu forcieren. Geplante Fertigstellung ist Frühjahr 2027.

## Prestigeträchtige Projekte

Die Firma Böhm besteht seit 1926 mit heute insgesamt 25 Mitarbeitern. Neben vielen Privataufträ-

gen für Küche, Bad und Wohnen glänzt das Unternehmen auch im Objektbau bei prestigeträchtigen Projekten wie bei der Ausstattung des Plenarsaals im Parlament in Wien, des Schauspielhauses Linz oder des Salzburger Landtages. „Die Wirtschaft im Bezirk Freistadt zeigt sich nach wie vor als äußerst stabil und krisenfest und die Stimmung unter den regionalen Unternehmen ist trotz der Flaute in der wirtschaftlichen Großwetterlage erstaunlich gut“, sagt Thomas Denk von der WKO Freistadt. „Projekte wie dieses zeigen, wie kraftvoll regionale Kooperation sein kann. Mit Prozessbegleitung, Förderberatung und den richtigen Schnittstellenkontakten konnten wir wichtige Weichen stellen“, sagt Alexandra Puchner von Business Upper Austria. ■

Unsere Stabilität. Unsere Sicherheit. Unsere Zukunft.

# UNSERE ENERGIE REGIOS

→ REGIOS.AT

Einblicke und moderierte Diskussion:

## ENERGIEGESPRÄCH IM GLUATNEST

Ohne Anmeldung!  
Freier Eintritt!

Donnerstag,

**26. MÄRZ 2026**

**BEGINN: 19 UHR**

**GALGENAU 28 · 4240 FREISTADT**

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriose Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823



**Hr Ernst sucht von Privat!** Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm. **Seriöse Abwicklung in Bar!** ☎ 0676 7562857

**Infrarot-Heizung,** supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

**Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!** Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

**Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!** Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Kontakte

Netter gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht flottes reiferes Paar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft Plus, bin mobil, ✉️ Zuschriften an Tips, Markt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14302

Partner-/Freundschaft

**Ärztin i.P. 64 J.,** kultiviert, liebt Reisen, Wellness und gute Gespräche. Sucht niveauvollen Herrn mit Respekt und Charme. ☎ 0670 1859559, [www.top-seniorenvermittlung.at](http://www.top-seniorenvermittlung.at)

**Elisabeth, 60 J.** Witwe schlank, auch gerne einen Landwirt. Sie liebt die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 73 J. dem Treue immer noch wichtig ist. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

**Foto-Katalog** mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688 [www.sunshine-partner.at](http://www.sunshine-partner.at)

**Leni 73 J.** WITWE abends einsam u. vor dem Fernseher sitzen, niemand da zum Reden, Lachen, Kuschneln, alleine ins Bett zu gehen. Es wäre so schön wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. nicht sehr viel Liebe u. Zärtlichkeit schenken. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten

**GARTENBAU** PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN **0660/2941111** GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN **0660-5295218**

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

**MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN** 0660 9269384 **Pflasterungen aller Art** 0660-9501491

**Pflasterverlegung Sanierungen** 0660/7199632

**Professionelle Grundreinigung** aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Smaragdthujen, Eiben, Kirschlorbeer ☎ 0650 830 3116

Übersiedlung/Räumung

**1A Alle Übersiedlungen** ☎ 0650 2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



**Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020,** inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS, Bj. 2023** (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), [gudrun@andresen.at](mailto:gudrun@andresen.at)



**Paletten:** Stück €10,-! Selbstabholung Linz-Urfahr ☎ 0650/7488184

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von Porzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Briefmarken, hochwertige Bekleidung, Teppiche, Gemälde, Uhren ☎ 0660 5416990

MOBILITÄT

Kauf

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

**EU-FÜHRERSCHEIN** 0676-3530304

**Sudoku** Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philip Hübner

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 |   |   |   |   |   |   |   | 5 |
|   | 1 |   |   | 5 |   |   |   | 4 |
|   |   | 5 | 4 |   | 1 | 9 |   |   |
|   |   | 4 | 2 |   | 8 | 3 |   |   |
|   | 8 |   |   |   |   |   |   | 1 |
|   |   | 7 | 1 |   | 9 | 2 |   |   |
|   |   | 9 | 3 |   | 2 | 5 |   |   |
|   | 6 |   |   | 1 |   |   | 9 |   |
| 3 |   |   |   |   |   |   |   | 4 |

### Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:  
E-Mail:  
Per Post:

**tips.at/anzeigen**  
**tips-freistadt@tips.at**  
**Tips Zeitungs GmbH & Co KG**  
**Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon:  
Annahmeschluss:

**+43 7942 74100**  
(keine telefonische Annahme!)

Freitag, 8.30 Uhr

**Bestellung per Post und e-Mail:**  
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

**Private Kleinanzeige:**  
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche  
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

**Gewerbliche Kleinanzeige:**  
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

**Fotoglückwunsch:**  
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

## Neu bei Tips? Dann lohnt sich der Einstieg besonders.

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

[www.tips.at/kontakt](http://www.tips.at/kontakt)

IMPRESSUM

**REDAKTION FREISTADT**  
Eisengasse 5, 4240 Freistadt  
Tel.: +43 7942 74100  
E-Mail: [tips-freistadt@tips.at](mailto:tips-freistadt@tips.at)  
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

**Redaktion:**  
Mag. Claudia Greindl  
Mag. Michaela Maurer  
Regina Wiesinger  
**Kundenberatung:**  
Gerhard Landorfer  
Heike Stadler  
**Producing (Grafik):**  
Andrea Tröbinger

**Auflage Freistadt: 22.616**

**Medieninhaber:**  
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,  
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAs, MIM

**Stellvertretung Herausgeber:**  
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

**Geschäftsführer:**  
Moritz Walcherberger,  
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

**Chefredakteurin:**  
Alexandra Mittermayr, MBA

**Verkaufsleitung:**  
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und Key Account Management:**  
Maria Hoflehner, BSc

**Leitung Producing/Grafik:**  
Robert Ebersmüller

**Leitung Sekretariate:**  
Edith Grafeneder

**Druck:**  
OÖN Druckzentrum  
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

## mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Liebe Mami, Oma, Urli!  
Zu deinem 90. Geburtstag  
wünschen wir dir  
alles Liebe und Gute.  
Die gesamte Höller Familie  
Schön, dass es dich gibt!




Liebe Waltraud!  
Alles Liebe zu deinem  
85. Geburtstag  
wünscht dir  
von Herzen  
deine Familie



Lieber Moritz!  
Alles Gute zum  
10. Geburtstag!  
Wünscht dir  
deine Familie



Liebe Helga,  
zum Geburtstag  
wünschen wir Dir  
Alles Gute!  
Lois, Patrik,  
Verena & Hannah  
60



Liebe Jana!  
Zu deinem 10. Geburtstag  
wünschen wir dir von Herzen alles  
Gute und viele fröhliche Stunden.  
Bleib so wie du bist. Wir sind  
stolz auf dich und haben dich  
ganz toll lieb – Oma und Opa.



**Jetzt profitieren:  
Frischer Wind fürs Zuhause!**

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!  
**Also: aussortieren, inserieren, profitieren!**

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.

**MOBILITÄT**

**Verkauf**



KTM Fahrrad Chicago, neuwertig (kein E-Bike!), 24 Gang, günstig in Nußdorf/Attersee abholbar, VB € 100,-.  
☎ 0677 61735443



Skoda Octavia Limousine, braun, 150 PS, Diesel, DSG, 178.000 km, Top-Ausstattung, Abstandstempomat, Spurhalteassistent, Anhängerkupplung, Sommer- und Winterreifen, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, garagengepflegt, Picklerl neu, VB € 12.750,-.  
☎ 0664 8932306

**IMMOBILIEN**

**Kauf**

Haus/Wohnung zu kaufen gesucht!  
**AWZ Immo, Erbengemeinschaft.at, 0664 8984000**



Häuser, Bauernhöfe & Sacherl gesucht. Regionaler Immobilienmakler mit langjähriger Erfahrung. Liegenschaftsbewertungen, kostenlose Erstberatung.  
petronella@hausundhof.co.at  
☎ 0664-1611970

**Suche** Landwirtschaft/Hof/ Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leihrente. Für alle Optionen offen.  
☎ 0664 4191347

**Suchen in der Nähe von St. Leonhard/Freistadt einen Wochenendgrund zum Kaufen (unter 1.000 m², gerne mit Fischteich).** ☎ 0680 2138501

**Chiffreanzeigen**

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

**MADE IN AUSTRIA**

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil österreichische Medien leistungsstark und vertrauenswürdig sind und uns einfach am Herzen liegen.«

Thomas Saliger, XXXLutz Marketingleiter

**MADE FOR AUSTRIA**

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at Unterstützt durch




**GEWUSST?**

In der Wahrnehmung sind Zeitungen, ob gedruckt oder online, die bedeutendste Mediengattung in Bezug auf

**Qualitätsjournalismus**

**Regionalität**

**Meinungsvielfalt**

**Wissensvermittlung**

**Hintergrundinformation**

**Service & Tipps**

Jetzt E-Paper lesen auf tips.at



Quelle: Medienrelevanz 2023, Medien-Analyse, 3. Quartal 2023, F. Adde Stock



**ROKAR** Beschläge

ROKAR GmbH - www.rokar.at  
Gewerbestraße 5  
4222 St. Georgen/Gusen

Beschläge-Großhandel in St. Georgen/Gusen sucht  
**Lager-Mitarbeiter/zukünftige Lagerleitung** (m/w/d)

**Ihre Aufgaben:**  
Organisation und aktive Mitarbeit im Lager (Kommissionierung, Konfektionierung von Möbel-Beschlägen und Beleuchtung) sowie gelegentliche Zustellfahrten zu Kunden (ca. 1x pro Woche). Eine sorgfältige Einschulung ist selbstverständlich!

**Wir bieten** Ihnen ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem kleinen Familienbetrieb, flexible Arbeitszeiten auf Vollzeitbasis sowie eine deutliche Überzahlung. Details siehe QR-Code.  
**Wir freuen uns** auf Ihre Bewerbung: office@rokar.at - 07237/2516



**Sympathicus 2026 - Bezirkswahl**

**Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs**

**STIMMZETTEL** (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungen GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

**GEMEINDE, PLZ\*:** .....  
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

**Für die Gewinnspiel-Teilnahme\*\*:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

\*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.  
\*\*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.










Der Lasberger Brückenlauf findet am 31. Mai statt.

Foto: Sportunion Lasberg

## ELFTE AUFLAGE

# Brückenlauf mit neuer Strecke

**LASBERG.** Auf neuer Strecke findet am 31. Mai der Lasberger Brückenlauf statt. Mit zirka 6,4 Kilometer präsentiert sich die neue Laufstrecke kürzer als bisher. Das Organisationsteam der Wimberger Sportunion Lasberg und der Gesunden Gemeinde mit vielen freiwilligen Helfern ist hoch motiviert, die Laufveranstaltung heuer wieder zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen. Neben dem Einzelbewerb wird es auch eine Staffelterwertung

geben. Besonderen Stellenwert haben auch beim elften Brückenlauf wieder die Kinder- und Jugendläufe. Hier wird es auf den bekannten Strecken im Bereich des Sportzentrums heuer erstmalig für jeden Jahrgang eine eigene Wertung geben. Gestartet wird um 13.13 Uhr mit dem Nordic-Walking-Bewerb und dem Hauptlauf. Die Schüler- und Kinderläufe starten ab 14.45 Uhr. Anmeldung: [www.union-lasberg.at/laufen\\_brueckenlauf/](http://www.union-lasberg.at/laufen_brueckenlauf/) ■

## TISCHTENNIS

# Staatsmeister

**PREGARTEN.** Nach dem Staatsmeistertitel U13 im Jahr 2022 holte sich Adrian Kastl aus seinen zweiten Titel. Der 16-Jährige, der bei Union Wels in der Bundesliga aufschlägt, verwandelte seinen fünften Matchball beim Turnier in Baden bei Wien und gewann schlussendlich mit 4:2 gegen seinen Landsmann Tobias Tischberger. „Es war ein Kampf bis zum Schluss. Trotz der vergeben vier Matchbälle blieb ich konzentriert und konnte dann den fünften verwandeln“, erzählt der frischgebackene Staatsmeister. ■



Tobias Tischberger, Adrian Kastl, Elias Greifeneder (v.l.)

Foto: ÖÖTV

## STAATSMEISTERSCHAFTEN

# Spannende Titeljagd beim Linz Marathon

**LINZ/OÖ.** Der Oberbank Linz Donau Marathon 2026 wird zur Bühne für Österreichs Topläufer. Rekordhalterin Julia Mayer und Titelverteidiger Mario Bauernfeind zählen bei den Staatsmeisterschaften zu den Favoriten.

Für Julia Mayer ist der Start in Linz mehr als nur ein weiteres Rennen. Die Olympiateilnehmerin von Paris 2024 und österreichische Marathon-Rekordhalterin (2:26:08) nutzt den Linz-Marathon als Auftakt für ihr Olympia-Projekt „Mission Los Angeles 2028“. Auch Mario Bauernfeind zählt mit einer Bestzeit von 2:12:49 zu den schnellsten Österreichern. Der amtierende Staatsmeister will seinen Titel verteidigen und zugleich sei-

## GELUNGENES COMEBACK

# Vier Medaillen geholt

**FREISTADT.** Vier Medaillen räumte Luca Hochreither (USC Freistadt) bei den Ski-Schülerlandesmeisterschaften ab.

In Hinterstoder fanden die Schüler-Ski-Landesmeisterschaften statt. Gefahren wurde auf dem unteren Abschnitt der anspruchsvollen Hannes-Trinkl-Strecke. Der WSV Windischgarsten sorgte als Veranstalter trotz frühlingshafter Temperaturen für perfekt organisierte Rennveranstaltungen. Gleich vier Medaillen räumte Luca Hochreither ab. Im Riesenslalom krönte er sich zum Landesmeister. Im Super-G, im Slalom und in der Kombination wurde er Vizelandesmeister. Hochreither musste sich im November 2025 nach einem Trainingssturz an der Schulter operieren lassen. Nach einer intensiven Rehabilitations-



Gold und dreimal Silber holte Luca Hochreither.

Foto: USC Freistadt

phase arbeitete er sich Schritt für Schritt zurück. Erst seit Mitte Februar trainierte Luca wieder auf Schnee. Diese Woche ist er bei den Österreichischen Schülermeisterschaften auf der Turracher Höhe im Einsatz. ■

## REBENLAND RALLYE

# Fünfter Sieg für Simon Wagner

**LEUTSCHACH.** Die Rebenland Rallye 2026 bot besonders aus heimischer Sicht Spannung bis zur letzten Sekunde. Simon Wagner, amtierender Rallye-Staatsmeister aus Unterweisersdorf sicherte sich seinen fünften Sieg in Leutschach in Folge, nachdem er Michael Lengauer in einem packenden Duell nur um 1,1 Sekunden schlagen konnte. Der Grünbacher lieferte eine herausragende Leistung, musste sich aber knapp geschlagen geben. Am Ende fehlten nur 1,1 Sekunde auf den obersten Podestplatz. Auf Platz 3 fuhr der Steirer Kevin Raith, der seinen ersten Podestplatz in der Rallye-Staatsmeisterschaft feierte. ■



Die 22-fache Staatsmeisterin Julia Mayer mit dem ehemaligen österreichischen Langstreckenläufer Günther Weidlinger.

Foto: Benedikt Haushofer

ne persönliche Bestleistung angreifen. Der Linz-Marathon verspricht damit für das Publikum spannende Titelkämpfe und möglicherweise neue Bestzeiten. ■

Mehr Infos gibts unter [www.linzmarathon.at](http://www.linzmarathon.at)



Mehr zu lesen auf [tips.at/n/716541](http://tips.at/n/716541)





Die Freistädter Faustballerinnen reisten ohne Medaille ab.

Foto: Stefan Pühringer

## CHAMPIONS CUP

# Sprung auf das Podest verpasst

**FREISTADT.** Mit einigen verletzungsbedingten Ausfällen und einem stark verjüngten Team verpassten die Freistädter Faustballerinnen beim Champions Cup in Grieskirchen den Sprung auf das Podest. Im Halbfinale hatten sich die Freistädterinnen gegen Titelverteidiger TSV Dennach geschlagen geben müssen (5:11, 6:11, 4:11). Einzig im ersten Satz erspielten sich die Union-Faustballerinnen in teils langen Ballwechseln eine 4:1-

Führung. Auch den Finaltag eröffneten die Freistädterinnen mit dem Bronze-Duell gegen den TSV Calw. Den besseren Start in die Partie erwischte Freistadt, doch ausgerechnet in den entscheidenden Phasen der Sätze gelang es nicht, das Service loszuwerden. So verlor die Union Compact Freistadt beim Stand von 1:1 den dritten Abschnitt mit 6:11. Auch im vierten Durchgang mussten sie sich geschlagen geben. ■

## SPORT AMON WALDAISTCUP

# Highlight für Kinder

**LIEBENAU.** Das jährliche Highlight des Sport Amon Waldaistcups der Kinder fand heuer erneut in der Sportarena Liebenau statt. 122 Rennläufer aus sieben Vereinen stellten ihr Können beim Vielseitigkeitslauf unter Beweis. Dieser spannende Wettbewerb vereint zahlreiche Disziplinen – von anspruchsvollen Slalomkursen über rasante Steilkurven bis hin zu Wellen und Sprüngen. Die Union Liebenau sicherte sich in der Kinderwertung und in der Wertung Schü-

ler/Erwachsene den Gesamtsieg mit einem komfortablen Punktevorsprung und freut sich schon auf die Gesamtsiegerehrung, die dieses Jahr in Königswiesen statt findet. „Wir sind sehr stolz auf die herausragenden Leistungen unserer Athleten“, so die Liebenauer, die sich bei den Sponsoren und den Liftbetreibern bedanken. Ohne deren Unterstützung wären die fünf Kinderrennen und vier Schüler-/Erwachsenenrennen sowie zahlreiche Trainings nicht möglich. ■



Jubel bei den Rennläufern nach dem Vielseitigkeitslauf in Liebenau

Foto: privat



Die geehrte Sportler aus dem Mühlviertel

Foto: MecGreenie

## SILBERNER LORBEER

# Sportler geehrt

**BEZIRK FREISTADT.** Fünf Sportler aus dem Bezirk wurden für ihre Leistungen im vergangenen Jahr mit dem ASKÖ Silbernen Lorbeer ausgezeichnet. Der ASKÖ Landesverband Oberösterreich lud deshalb am 10. März zur Verleihung des Silbernen Lorbeers in die Kürnberrghalle in Leonding.

Für den Bezirk Freistadt wurden Michelle Dravetz und Lukas Maurer (beide ASKÖ Bogensport St. Oswald). Beide nahmen

erfolgreich an den Österreichischen U18-Meisterschaften teil. Weiters erhielten Andreas Brückl, Christoph Grasböck und Michael Neubauer (alle ASKÖ Taekwondo Freistadt) den Silbernen Lorbeer.

Der Themenschwerpunkt der diesjährigen Ehrung lag auf der Finanzierung des heimischen Sports in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten sowie der durchlässigen Nutzung von Schulsport-Infrastruktur. ■

## UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

5. – 12. APRIL 2026

DESIGN CENTER LINZ

[upperaustria.at](http://upperaustria.at)

## Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

**Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs**

**STIMMZETTEL** (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

**bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:  
**Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

**GEMEINDE, PLZ\*:** .....  
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

**Für die Gewinnspiel-Teilnahme\*\*:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

\*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.  
 \*\*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Tips**  
 total regional

**ORF OÖ**  
 Weil wir OÖ lieben

**oberösterreich**

**SPARKASSE**

**Zipfer**

**ZIEGLER**  
 Mehr Werte für unseren

## TESTFAHRT

# Mercedes CLA 350 EQ: Freude am Fahren

Den Werbeslogan vom Lieblingskonkurrenten zu klauen ist vielleicht böse, aber er passt beim CLA 350 4Matic EQ so gut.

Die Autowelt wird immer bunter, sagt man, zugleich wird das Straßenbild aber zu gefüllt 90 Prozent von SUVs in allen Größen und Schattierungen dominiert. Sogar Coupés haben sich ins SUV-Eck zurückgezogen. Vor diesem Hintergrund ist der neue Mercedes CLA als Viertürer-Coupé ein Geschenk für alle mit Sinn für Eleganz und Schönheit – und zudem ein verdammt cooles Auto.

Der CLA wird als Turbобенziner mit Hybridantrieb von 136 bis 190 PS angeboten, die wahre Faszination liegt aber bei den elektrischen Varianten. Hier beginnt es bei 242 PS; beim Topmodell CLA 350 4Matic mit EQ Technologie sind es 354 PS und



Der neue Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Foto: www.fahrfreude.cc

515 Newtonmeter maximales Drehmoment.

## Hohe Reichweite, sportliche Fahrleistung

Elektroautos gibt es viele, doch der CLA hebt sich spürbar ab: WLTP-Reichweite bis zu 770 Kilometer, maximale Ladeleistung bis zu 320 kW, cW-Wert 0,21. Zweigang-Getriebe, 800-Volt-Technik und Wärmepumpe sorgen für rund 550 Kilometer Reichweite im Alltag und schnelles Laden an Stationen.

Auch fahrdynamisch überzeugt der CLA: souverän, komfortabel und sportlich zugleich. In 4,9 Sekunden erreicht er 100 km/h, ohne brachial zu wirken, und die aerodynamische Silhouette erfüllt das Dynamikversprechen.

## Viel Platz für den Alltag

Überraschend sind die Platzverhältnisse: vorne weitläufig, hinten ausreichend, Kofferraum groß und variabel. Innen glänzt der CLA mit digitalem Interieur, ver-

schiebbaren Icons, Klimasteuerung und schneller Handycopplung – ein modernes, luxuriöses Fahrerlebnis. Mehr dazu gibt es auf [www.tips.at](http://www.tips.at) und auf [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc).

### Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

**Motor:** 85,0 kWh Akku (Netto)  
**Spitzenleistung:** 354 PS  
**Dauerleistung:** 272 PS  
**Max. Drehmoment:** 290 Nm  
**Reichweite:** ca. 250 km  
**Preis Basismodell:** ab 49.990 Euro  
**Preis Testmodell:** ab 59.990 Euro



## DER NEUE ALFA ROMEO TONALE

AB € 36.900,-\* BEI FINANZIERUNG  
 INKL. 5 JAHREN GARANTIE



\*Stand: Jänner 2026; Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP Tonale RANGE: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,4 – 5,9 l/100 km; kombinierter Energieverbrauch: 12,3 – 12,7 kWh/100km; CO2-Emission: 77 – 145 g/km. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. € 36.885 Aktionspreis gültig für Alfa Romeo Tonale (CE MY26 175 PS MHEV Tonale. Der Kaufpreis beinhaltet € 1.905 Modellbonus, € 2.540 Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA), € 1.270 Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barablässe möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 31.03.2026. Weitere Details bei Ihrem Alfa Romeo-Partner. Alfa Romeo ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.



E&S Motors GmbH  
 Linzerstraße 83 | 4240 Freistadt | T. 07942/77 5 99



## PILOTREGION

# Automatisierte Busse

**OÖ. Ab Ende 2027/Anfang 2028** sollen in vier Pilotregionen in Oberösterreich, Tirol, Kärnten und der Steiermark erstmals automatisierte Busse im regulären Linienbetrieb unterwegs sein - In Oberösterreich eine zehn Kilometer lange Strecke vom Bahnhof Pregarten nach Hagenberg.

Grundlage ist das österreichweite Leitprojekt „Roberta“, federführend ist das Steyrer Logistikum der FH Oberösterreich involviert. Die Busse entsprechen Automatisierungslevel vier und werden von Sicherheitspersonal begleitet. Projektstart ist 2026, der einjährige Pilotbetrieb folgt ab Ende 2027. Ziel ist es, technische, organisatorische und rechtliche Grundlagen für einen dauerhaften Einsatz zu schaffen. Das europaweit einzigartige



Die Landesräte Markus Achleitner und Günther Steinkellner präsentieren die geplante Fahrtstrecke.

Foto: Land OÖ/Hermann Wakolbinger

Projekt wird wissenschaftlich begleitet und gilt als Vorzeigeanitiative für automatisierte Mobilität. Beteiligt sind Verkehrsunternehmen, Forschungseinrichtungen und Technologiepartner. Das Gesamtvolumen beträgt neun Millionen Euro, finanziert durch Bundesländer, den Bund und Projektpartner. Mehr lesen: [www.tips.at/n/714736](http://www.tips.at/n/714736)

## MESSEHALLE

# Mühlviertler Modellbaumesse: bunte Themenwelten und Shows

**FREISTADT.** Nach dem Erfolg der Premiere im Vorjahr findet die Mühlviertler Modellbaumesse am 21. und 22. März (9 bis 17 Uhr) erneut in die Messehalle statt. Aussteller und Vereine begeistern Besucher auf 4.100 Quadratmetern mit faszinierenden Themenwelten und Shows.

Die Besucher können sechs Themen live erleben. Beim RC-Modellbau fahren auf verschiedenen Parcours ferngesteuerte RC-Fahrzeuge der Gruppe „Viertel Verrückte“ (Rennautos, Crawler und Buggys). Schnittige Motorboote und prächtige Segelboote verschiedenster Größen präsentiert die IG-Modellschiffe-ÖÖ.



Modellbaufieber am 21. und 22. März in Freistadt

Foto: Mühlviertler Modellbaumesse

Der dritte Bereich Funktionsmodellbau umfasst hunderte maßstabsgetreue Modelle einer Baustelle mit Kränen, Baggern, Schwertransportern, Brech- und Siebanlagen, Holzplatz und vieles mehr von den Mühlviertler Modellbaufreunden. Der UMFC Freistadt zeigt edle Motor- und

Segelflugmodelle sowie Retro-Modelle aus den Achtzigerjahren. Auf dutzenden Schienenmetern schicken die MIGL Linz und die Modellbahnfreunde Freistadt ihre Züge durch heimische Landschaften. Eine riesige Lego-Stadt der LIGA+MB entsteht in Messehalle 2. Dazu kom-

men Roboter und Fahrzeuge, bewegte Figuren und eine Actionfläche. Vorführungen präsentieren daneben auch RC-Hubschrauber und Drohnen. Die Hak/Htl Freistadt zeigt ihre Logistik-Modelle mit autonomen Robotern, Sortieranlage, 3D-Druckern, Transport und Fördersystem. An beiden Tagen sprechen Workshops und Mitmach-Angebote direkt die großen und kleinen Gäste an, zum Beispiel der Leo-Schnellbauwettbewerb für Kinder. Eintritt: 10 Euro für Erwachsene; 8 Euro ermäßigt, 6 Euro für Kinder (bis 12 Jahre), freier Eintritt für Kinder unter 6 Jahren; Informationen und VVK: messe-muehlviertel.at/modellbaumesse ■

## LMS PREGARTEN

## Höreinspaziert

**PREGARTEN.** Das Haus voll Musik lädt wieder alle Interessierten ein, sich über das vielfältige musikalische Angebot zu informieren. Von 9 bis 12 Uhr öffnen sich am Samstag, 21. März, die Türen der Bruckmühle. Um 9.30 Uhr findet im Findling das Konzert „Horche was schwimmt denn da vorbei – klangvolle Aist“ statt. Eine musikalische Flussgeschichte führt zu verschiedenen Instrumenten und Plätzen. Die Besucher dürfen sich auf ein buntes Abenteuer freuen. Der restliche Vormittag bietet die Möglichkeit, in die Instrumentalklassen „hineinzuschnuppern“, Instrumente auszuprobieren, oder selbst aktiv bei Musik und Tanz mitzumachen. Es gilt, die lebendige Vielfalt der Musikschule zu erkunden und Instrumente, Stimme und Bewegungsfreude zu entdecken. ■



Der Musikverein Gutau feiert den „Auf.Takt“ ins Vereinsjahr mit einem Konzert am 21. März im KuBus.

Foto: MV Gutau

## MUSIKVEREIN GUTAU

## Konzert „Auf.Takt“

**GUTAU.** Der Musikverein startet mit seinem alljährlichen Vereinskonzert „Auf.Takt“ in das heurige Vereinsjahr. Nach einem erfolgreichen Herbstkonzert 2025 steht heuer wieder ein Frühjahrskonzert auf dem Programm: Am 21. März erfüllen die Musiker den KuBus wieder mit viel Musik und guter Stimmung. Unter der Leitung von Kapellmeister Gerald Ortner sowie erstmals auch von Sabine Rosian präsentieren die Musikanten eine abwechslungs-

reiche Auswahl an Konzertstücken, bekannter Melodien und Blasmusikschmankerln. Ein besonderes Highlight des Abends wird wieder der Auftritt der Jungmusiker aus Gutau und Neumarkt sein – die „Gutauer Marschmallows“ und die „Neimoaka Jungmusi“ freuen sich, erneut ihr Können unter Beweis stellen zu dürfen. Der Konzertabend wird um 20 Uhr mit dem ersten Stück eröffnet, Einlass ist ab 19.30 Uhr. ■

## Kindheitserinnerungen

**HAGENBERG.** Das Katholische Bildungswerks lädt am Donnerstag, 26. März zu einem Gespräch mit Tilman Tumler in den Pfarrsaal ein. Im Rahmen der Hagenberger Kindheitserinnerungen erzählt Tumler aus den 1940-er Jahren und seinem Werdegang. Beginn: 19.30 Uhr; Eintritt: freiwillige Spenden

## Vorlesetag

**FREISTADT.** Regina Thürriedl liest beim Vorlesetag am Donnerstag, 26. März, um 15.30 Uhr, in der Bücherei aus dem Buch „Gespensterjäger auf eisiger Spur“ von Cornelia Funke. Tom trifft im Keller auf ein Gespenst – aber anstatt gruselig ist Hugo ein verängstigtes MUG (Mittelmäßig Unheimliches Gespenst). Gemeinsam müssen sie sich gegen ein richtig fieses UG (Unerträglich Grässliches Gespenst) behaupten. Danach werden Gespenster Lesezeichen gebastelt. Für Kinder ab 6 Jahre, der Eintritt ist frei.

## TANZLUST

# Genuss mal zwei

**PREGARTEN.** Zu einem Konzertabend unter dem Motto „Tanzlust“ lädt die Big Brass & Rhythm Band Freistadt am Sonntag, 22. März, ein. Das Publikum erwartet ab 17 Uhr in der Bruckmühle tanzbare Musik in anspruchsvollen Big-Band-Arrangements.

Unter der Leitung von Markus Lindner präsentiert die Band einen bewegenden Konzert- und Tanzabend. Das Publikum kann entweder zuhören oder das großzügige Tanzparkett nutzen und das Tanzbein schwingen. Das Repertoire reicht von klassischen Standardtänzen wie Walzer, Slow Fox, Tango und Quickstep über Boogie und Discofox bis hin zu lateinamerikanischen Rhythmen wie Samba, Jive oder Cha-Cha-Cha. Auch Salsa-Fans kommen auf ihre Kosten. Als be-



Rainer Lanzerstorfer greift als Special Guest zum Mikro. Foto: Schneeberger

sonderer Gast steht Sänger Rainer Lanzerstorfer auf der Bühne und sorgt für gesangliche Highlights des Abends. Für einen schwungvollen Auftakt sorgt die junge Big Band Bruckmühle, die den Konzert- und Tanzabend eröffnet. Karten: <https://bruckmuehle.at/events/1429/book> ■



400 Kilometer des Iron Curtain Trails verlaufen durch Österreich. Foto: Christian Winter

## RADFAHREN

# Vortrag über Iron Curtain Trail

**WINDHAAG.** Pünktlich zum Start der Radsaison hält Michael Cramer, Initiator des Iron Curtain Trail, am Donnerstag, 26. März, einen Vortrag über den Radweg EuroVelo 13 im Green Belt Center Windhaag. Der „Europa-Radweg Eiserner Vorhang“ (EuroVelo 13) führt entlang der Westgrenze der früheren Warschauer Pakt-Staaten. Auf ihm kann Geschichte, Politik, Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes „erfahren“

werden. Die Fernradroute startet in Norwegen und endet am Schwarzen Meer. 400 Kilometer dieses Radweges verlaufen durch Österreich. Wo einst Befestigungen und Zäune Länder begrenzten, erleben Radfahrer heute eindrucksvolle, über Jahrzehnte hinweg unberührte Natur. Von Norden nach Süden führt die Reise durch ganz unterschiedliche Landschaften und Kulturräume. Eintritt zum Vortrag: freiwillige Spenden ■

## WORKSHOP

# Verbesserungen im Radverkehr

**BEZIRK FREISTADT.** Der Regionalverein Umsatteln hat Ende Jänner die Ergebnisse der Radfahrumsfrage aus Pregarten, Wartberg, Hagenberg und Unterweisersdorf präsentiert. Auf Basis dieser Umfrage findet am Freitag, 20. März, ein Workshop mit Radexperten statt, um gemeinsam Verbesserungen zu entwickeln. Das Ergebnis der Umfrage ergab: Viele nutzen das

Rad regelmäßig, aber viele fühlen sich auf stark befahrenen Straßen und neuralgischen Kreuzungen oft unsicher. Der Verein „Umsatteln“ nimmt diese Anliegen ernst und organisiert deshalb den offenen Workshop, um das Radfahren sicherer zu machen und Verbesserungen zu entwickeln. Der Workshop findet im Pfarrheim Pregarten statt und beginnt um 15 Uhr. ■

## MUSIK

# Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Freistadt

**FREISTADT.** Die Stadtkapelle Freistadt lädt am Samstag, 28. März, zum Frühjahrskonzert in die Messehalle 2 ein.

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreicher Konzertabend mit Musik aus verschiedenen Stilrichtungen. Neben traditioneller Blasmusik stehen auch moderne Stücke, Filmmusik sowie bekannte Melodien aus Musical und Pop auf dem Programm. Nach der Pause übernimmt das Jugendorchester SKF-Soundhaufen die Bühne. Die jungen Musiker sorgen mit modernen Arrangements und viel Energie für frischen Schwung im



Ein Teil der Stadtkapelle Freistadt

Konzertprogramm. Die musikalische Leitung übernehmen Lukas Miesenberger, Marlies Barth-Miesenberger und Armin Hinterreither. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■



Das Jugendorchester SKF-Soundhaufen steht ebenfalls beim Frühjahrskonzert am 28. März auf der Bühne in der Messehalle 2.

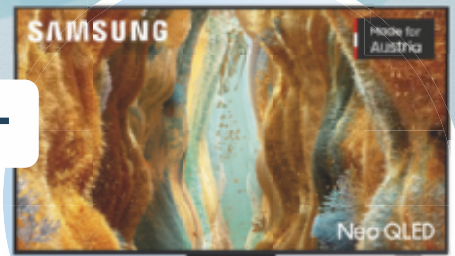
nachrichten.at/energie

# OÖNachrichten Gewinnspiel



**10 x 1 Jahr Gratisstrom**  
für zuhause oder zum öffentlichen  
Laden Ihres E-Autos

**LIWEST**



**3 x SAMSUNG**  
55 Zoll Vision AI  
Smart TV



© LINZ AG

**10 x energieeffiziente**  
Haushaltsgeräte

**Jetzt  
mitspielen!**



Alle Abbildungen zeigen Symbolbilder.

Mit freundlicher Unterstützung der

**LINZ AG**

## OÖNachrichten lesen und Energie sparen lernen!

Tipps, die Ihnen beim Energiesparen helfen, finden Sie regelmäßig in den OÖNachrichten. Aber ein Jahr lang gar nichts für Ihren Strom bezahlen? Auch das gibt's: beim OÖN-Gewinnspiel. Machen Sie mit, es gibt noch viele weitere attraktive Preise zu gewinnen. **Jetzt teilnehmen!**

**KONZERT**

# Auf in den Frühling

**TRAGWEIN.** „Auf in den Frühling“ lautet das Motto beim Frühlingskonzert des Musikvereins Tragwein, das am Samstag, dem 21. März, den Frühling einläuten soll. Der „Marsch der Winzer“ führt in einen Tragwein-Berg, die neue Polka „Pura Vida“ stärkt pure Lebensfreude, und Trompeter Elias Naderer spinnt solistische „Silberfäden“. Von Aufbruch und Abenteuer erzählt Hans Zimmers kultige Filmmusik aus „Madagascar“. Jugendlichen Schwung bringen die „Teen Tones“ mit dem „Pokemon Theme“ und „I Want It That Way“. Erstmals spielen die Teens dann gemeinsam mit den „Oldies“. Das Konzert beginnt um 20 Uhr und findet im Turnsaal der Volksschule statt. Der Eintritt ist frei. ■



„Musik kennt kein Alter“ ist das Motto der Schönauer Musiker. F: Musikverein Schönau

**FRÜHLINGSKONZERT**

## Musik für groß & klein

**SCHÖNAU.** Unter dem Motto „Musik kennt kein Alter“ lädt der Musikverein Schönau am Samstag, 21. März, um 19.30 Uhr zu einem besonderen Konzertabend ein, der Menschen aller Generationen zusammenbringt. Das abwechslungsreiche Programm führt das Publikum im Turnsaal der VS Schönau auf eine musikalische Reise durch unterschiedliche Klangwelten – von mitreißender Filmmusik über eindrucksvolle sinfonische Wer-

ke bis hin zum charmanten Klang traditioneller Blasmusik. Ein besonderer Höhepunkt des Abends ist der gemeinsame Auftritt des Musikvereins mit dem Kinderchor der Volksschule. Jung und Alt stehen dabei gemeinsam auf der Bühne und zeigen eindrucksvoll, wie Musik Generationen verbinden kann. Ein weiterer künstlerischer Glanzpunkt erwartet die Besucher mit dem fünfsätzigen Werk „Ex Lost Elysion“ von Herbert Pixner. ■

**KRÄUTERKRAFTQUELLE**

## Kraft der Knospen

**HIRSCHBACH.** Die „Kraft der Knospen, Baublätter und deren Verarbeitung“ heißt der Kurs mit Monika Lechner-Kronsteiner am Mittwoch, 25. März, von 15 bis 18 Uhr, am Biohof Abraham.

Bei einer kurzen Knospenwanderung können die Teilnehmer die verborgenen Schätze der Knospen von Bäumen, Sträuchern und Kräutern entdecken. Danach werden verschiedene Möglichkeiten der Verarbeitung präsentiert und die Zubereitung von Baumsalaten, Oxymel, Mazerat und Baum Mehl gelernt. Den Kurs leitet Kräuterpädagogin Monika Lechner-Kronsteiner. Kosten: 55 Euro (und 10 Euro Materialkosten). Anmeldung: kurse@kraeuterkraftquelle.at, Tel. 0650/8916684. ■

**GESCHICHTE**

## Neue Heimatblätter

**LASBERG.** Ein neues Nachschlagewerk über die Lasberger Geschichte in Form der dritten Heimatblätter wird am Samstag 21. März, um 19.30 Uhr, in der Musikschule vorgestellt.

Nach der erfolgreichen Jubiläumsausstellung 900 Jahre Lasberg mit 960 Besuchern im vergangenen Jahr, gibt es die Unterlagen nun zum Nachlesen. Ein ambitioniertes Team des Digitalen Marktarchivs rund um Obmann Hermann Sandner hat in den vergangenen Wochen viel Zeit in die Gestaltung dieser Dokumentation investiert. Das Werk kann um 15 Euro vor Ort gekauft werden. Ab 23. März können die Heimatblätter auch auf dem Marktgemeindeamt oder im Kaufhaus Kienhofer erworben werden. Aufgrund der großen



Die Heimatblätter werden in Lasberg präsentiert.

Foto: Christian Wittinghofer

Nachfrage werden auch die im Vorjahr veranstalteten Lesungen wiederholt. Gestartet wird mit der Bauernkriegslesung von Walter Ortner am 21. März, um 20.30 Uhr, in der Musikschule. Weitere Lesungen: 25. April: Florian Böttcher „Leben und Wirken der Stifterfamilie Schwarz“; 30. Mai: Hermann Sandner „Kriegs- und Russenzeit in Lasberg“; 20. Juni: Hans Peter Zierl „Lasberg im letzten Jahrhundert“. ■

**TERMINANZEIGEN****Wöchentliche Termine**

**Neumarkt:** Jeden Freitag: Tänze an der Lebensmitte, Musikschule, 9.00, VA: SB

**DO, 19. März**

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Freistadt:** LAINER & AIGNER, z'fließ katholisch, Salzhof, 19.30, www.local-buehne.at

**Kefermarkt:** IT-Schulung für Senioren, Gemeindeamt, 9 - 11.00, VA: SB

**Neumarkt:** Obstbaumschnitt und Veredelung: Schnitt- und Veredelungstechniken, Schiernersdorf, Neumarkt (Garten), 14.00, VA: SB

**FR, 20. März**

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Freistadt:** "Leben spielen" - Lesung von Proschat Madani, Kino, 20.00, VA: Local-Bühne

**Gutau:** Severin Trogbacher Trio, grooviger Jazz, Alte Schule Gutau, 20.00

**Hirschbach:** Theater: "Der wahre Jakob", Schwank in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach, ehem. GH Freudenthaler, 19.30, theater.hirschbach.at

**Kefermarkt:** Kreuzweg, Pfarrkirche, 15.00

**Lasberg:** Vortrag „Hilfe, wird mein Kind gemobbt?“, Musikschule, 19.00, VA: Elternverein

**Sandl:** Theatergruppe Sandl: "Omas Himmelfahrt und Zurück", GH Fleischbauer, 19.30, www.theater-sandl.at

**SA, 21. März**

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 15.00 + 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Gutau:** Frühlingskonzert des MV Gutau, KuBus, 20.00

**Hirschbach:** Theater: "Der wahre Jakob", Schwank in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach, ehem. GH Freudenthaler, 19.30, theater.hirschbach.at

**Kefermarkt:** Ostermarkt, Frühlingserwachen auf Schloss Weinberg, traditionelles Braut-tum und österreichisches Kunsthandwerk, 9 - 17.00

**Königswiesen:** Selbst Brotbacken bei Christine Furtlehner, 8 - 12.00, Mayrhofer 17, Königswiesen, Teilnahme kostenfrei (Spende für Zutaten willkommen), Info/Anm.: 07955 7003

**Langschlag:** Theater: "Wer krank ist, muss kergesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 20.00, VA: Theatergruppe Langschlag

**Lasberg:** IVV-Wandertag, Ferschnitz, 8.00, Anm. bei Josef Wittinghofer, ☎ 0677 64764733

**Lasberg:** LAKUP im Feuerwehrhaus, 11.00, VA: FF Lasberg

**Mönchdorf:** Country & Line Dance Night, GH Rameder, ab 20.00, VA: Fireliners Line Dance Group, Tisch-/Zimmerres. ☎ 07267 8266

**Pregarten:** HÖReinspaziert - Tag der offenen Tür in der Landesmusikschule Pregarten, 9 - 12.00

## TOP-Termine



Foto: Maria Frod

## MNOZIL BRASS

**LINZ.** Mnozil Brass sind am 31. Mai im Brucknerhaus zu erleben. In „Strauß“ entführt das Blechbläserensemble nun wirklich alles über Johann Strauß. Auch das Letzte. Am Ende bleibt da nichts als die nackte Wahrheit. Karten: Brucknerhaus, Libro-Filialen, Kartenbüros, ÖTicket, aufgeigen.at



Foto: Fäaschtbänkler

## FÄASCHTBÄNKLER

**KLAM.** Gleich an zwei Tagen gastiert die Schweizer Band Fäaschtbänkler 2026 auf Burg Clam. Der Termin am Samstag, 11. Juli, ist ausgebucht. Am Freitag, 10. Juli, ist eine Zusatzshow geplant. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Infos auf www.clamlive.at.

## TERMINANZEIGEN

## SA, 21. März

**Sandl:** Theatergruppe Sandl: "Omas Himmelfahrt und Zurück", GH Fleischbauer, 19.30, www.theater-sandl.at

**Schönau:** Osterbasar, Pfarrheim, 18.30 - 21.00, VA: Goldhauben- und Kopftuchgruppe

**Unterweißenbach:** Frühjahrskonzert der Musikkapelle UWB, Turnsaal, 20.00

**Unterweisersdorf:** EVERS: Ü30 Party, ab 21.00

**Windhaag:** Kleidertauschparty, Green Belt Center, 13 - 16.00, VA: Liebenswertes Windhaag

## SO, 22. März

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 11.00 + 15.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Hirschbach:** Theater: "Der wahre Jakob", Schwank in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach, ehem. GH Freudenthaler, 14.00 + 19.30, theater.hirschbach.at

**Kefermarkt:** Ostermarkt, Frühlingserwachen auf Schloss Weinberg, traditionelles Brauchtum und österreichisches Kunsthandwerk, 9 - 17.00

**Kefermarkt:** Palmbeserverkauf und Guglhupfsonntag, Kirchenplatz nach dem Gottesdienst, VA: Goldhaubengruppe

**Langschlag:** Theater: "Wer krank ist, muss kerngesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 14.00, VA: Theatergruppe Langschlag

**Lasberg:** Osterstandl mit Palmbeserverkauf, Marktplatz, 8.00, VA: Goldhaubengruppe und Bäuerinnen

**Lasberg:** Spielsonntag für die ganze Familie, Musikschule, 13.00, VA: Pfarrbücherei

**Pregarten:** Konzert/Tanzabend "TANZLUST Standard, Latin & more ... es darf getanzt werden", Bruckmühle, 17.00, Infos/Karten: https://bruckmuehle.at/events/1429/book

**Sandl:** Kofferraumflohmarkt, Parkplatz Skiflit Sandl, 9 - 12.00, VA: Elternverein

**Sandl:** Theatergruppe Sandl: "Omas Himmelfahrt und Zurück", GH Fleischbauer, 15.00, www.theater-sandl.at

**Schönau:** Osterbasar, Pfarrheim, 8.30 - 11.30, VA: Goldhauben- und Kopftuchgruppe

**Unterweißenbach:** Kinderkonzert der Musikkapelle UWB, Turnsaal, 10.00

**Unterweißenbach:** Ostermarkt, Jagdmärchenpark Hirschalm, 10 - 17.00

**Wartberg:** Konzert: Cantus Toccare (Hartkirchen) unter der Leitung von Hermine Aichinger, Lord Reign in Me - Gospels, Spirituals und afrikanische Chormusik, Pfarrkirche, 18.00

**Windhaag:** Josefi-Kirtag, Marktplatz, vormittags

## MO, 23. März

**Unterweißenbach:** Osterkaffee mit Ostermarkt in der Lebenshilfe-Werkstätte Unterweißenbach, bis 26.3. jeweils 8.30 - 15.30

## DI, 24. März

**Freistadt:** Infoabend zum Thema: "Stark im Alltag - Impulse für pflegende Angehörige", Saal der Wirtschaftskammer Freistadt, 18.00, VA: AMS, SozialService Freistadt und Frauenberatungsstelle BABS

**Kefermarkt:** Stocksport in der ESV-Halle, 18.00

## MI, 25. März

**Waldburg:** Erste Hilfe Kinder-Notfallkurs (8 Stunden), Pfarrsaal, 18 - 22.00 (sowie am 8.4. 18 - 22.), VA: kbw

## DO, 26. März

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Freistadt:** Vorlesetag, Pfarrhof Freistadt, 15.30, www.vorlesetag.eu, Eintritt frei

**Unterweißenbach:** Treffpunkt für pflegende Angehörige, Bezirks-Seniorenheim, 13.30 - 15.30, VA: Sozialberatungsstelle

**Wartberg:** Treffpunkt Gesundheit/Veranstaltungsreihe "Diätologie: Mthen, Fakten & Trends rund ums Essen und Trinken", PVN - Untere Feldaist, 17.30 - 19.00, Anm. erbeten unter 07236 28555

**Windhaag:** Vortrag: Michael Cramer "Iron Curtain Trail", Radweg EuroVelo 13, Green Belt Center, 19.30, VA: Liebenswertes Windhaag und Green Belt Center

## FR, 27. März

**Freistadt:** CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messege-lände (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

**Freistadt:** Informationsveranstaltung: "Wir klären auf", ALIF Freistadt, Linzer Straße 29a, 19.00, www.alif.at

**Freistadt:** "Martina Schwarzmann macht was sie will" - Martina Schwarzmann in der Messehalle, 20.00

**Kefermarkt:** Kegelnachmittag in der Ding-dorferstube, 15.00, VA: SB

**Langschlag:** Theater: "Wer krank ist, muss kerngesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 20.00, VA: Theatergruppe Langschlag

## Voranzeigen



**Tragwein:** 26. März, Abendseminar Manfred Rauchensteiner "Beziehungen", Greisinghof, 18.00, www.mitsinn.org, Tel: 0660 7983719

## Blutspenden

**St. Leonhard:** Blutspendeaktion, 27. März, Pfarrzentrum, 15.30-20.30

## Ostermärkte

**Freistadt:** 4. März - 4. April, Ostermarkt, MÜK, Mi. - Sa., 10 - 18.00

## Tierärzte

**Notdienste 22. März:** Christian Lamprecht, Weitersfelden: ☎ 0664 73650430

## Beratungs-Tipps

**Freistadt:** Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, ☎ 0732 773676

**Freistadt:** Sprechtag der Schuldnerhilfe OÖ, ☎ 0732-777734

**Pregarten:** Erziehungs- und Familienberatung, ☎ 07942 70262341

**Pregarten:** Juristische Familienberatung ☎ 07942-70262341

## TOP-Termine



Foto: Mark Seliger

## LENNY KRAVITZ

**KLAM.** Lenny Kravitz, einer der bedeutendsten Rockmusiker der vergangenen Jahrzehnte, macht auf seiner Tour 2026 auf Burg Clam Halt – und zwar am Samstag, 20. Juni. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Informationen online auf www.clamlive.at.

**Unterweißenbach:** Juristische Familienberatung ☎ 07942 70262341

**Unterweißenbach:** Treffpunkt für pflegende und betreuende Angehörige Mühlviertler Alm, ☎ 0676 8776 2438

## Ausstellungen

**Freistadt, Schlossmuseum:** Ausstellung: "Der heiße Sommer 1938 - Der Hintermann und sein Spionagenetzwerk", Öffnungszeiten: Mi - Fr von 9 - 12.00 und 14 - 17.00, Sa, So, Feiertag jeweils von 14 - 17.00, bis 16. August

## Auflösung Sudoku

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 4 | 3 | 8 | 2 | 6 | 1 | 7 | 5 |
| 7 | 1 | 8 | 9 | 5 | 3 | 6 | 4 | 2 |
| 6 | 2 | 5 | 4 | 7 | 1 | 9 | 3 | 8 |
| 1 | 9 | 4 | 2 | 6 | 8 | 3 | 5 | 7 |
| 2 | 8 | 6 | 7 | 3 | 5 | 4 | 1 | 9 |
| 5 | 3 | 7 | 1 | 4 | 9 | 2 | 8 | 6 |
| 4 | 7 | 9 | 3 | 8 | 2 | 5 | 6 | 1 |
| 8 | 6 | 2 | 5 | 1 | 4 | 7 | 9 | 3 |
| 3 | 5 | 1 | 6 | 9 | 7 | 8 | 2 | 4 |

## Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an  
tips-freistadt@tips.at



**Wirtschafts-akademie** 2026

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at



24.03.2026

Thomas Brezina

„Freude wirkt – Erfolg beginnt im Inneren“

Brucknerhaus Linz (großer Saal)

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 18.30 Uhr

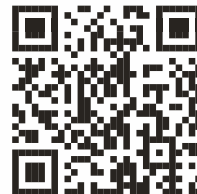


# JETZT GLASFASER- INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter [bbooe.at](http://bbooe.at) prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter  
[www.tips.at/breitband1](http://www.tips.at/breitband1)  
**[www.bbooe.at](http://www.bbooe.at)**



**Großartige  
Preise gewinnen!**

**1 iPhone 17**  
(im Wert von 949 Euro)

**3 x Eurothermen-  
Gutschein**  
(im Wert von je 100 Euro)

Teile der Netze  
werden errichtet  
mit der Unter-  
stützung von:



Finanziert von der  
**Europäischen Union**  
NextGenerationEU



**[breitbandbuero.gv.at](http://breitbandbuero.gv.at)**



## Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis **buchen unter [tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)**

**Tips**  
*Reisen*



**MSC**  
CRUISES

ab  
**1.490,-**

### MSC SPLENDIDA TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

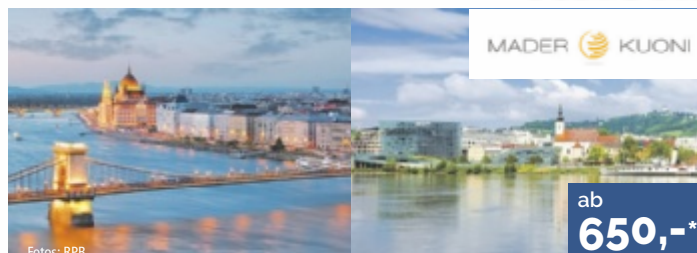
- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchiotrip Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

**Tips**  
*Special*  
inkl. Busanreise  
ab/bis Linz

**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni  
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511  
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)



MADER KUONI

ab  
**650,-\***

### IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein -  
Engelhartzell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09:00 Uhr - 24:00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

**Tips**  
*Special*  
1. Nacht ab Linz  
für Tips-Leser  
kostenlos

**Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni  
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511  
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

\* exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-